Neuffener Anzeiger Amtsblatt der Stadt Neuffen



Nummer 5 | 61. Jahrgang

Freitag, 31. Januar 2014

Abbrucharbeiten eröffnen neue Perspektiven







Abbrucharbeiten eröffnen neue Perspektiven

Die Abrissarbeiten auf dem Hirsch-Post-Areal schreiten voran und eröffnen ganz ungewohnte Blickbeziehungen im Neuffener Stadtkern.

Mitte Januar hatte Bürgermeister Matthias Bäcker mit dem Baggerbiss den Startschuss für das Projekt gegeben.

Die Gebäude der ehemaligen Milch- und Warengenossenschaften hat der Abrissbagger bereits abgetragen.

Die Gebäude an der Hauptstra-Be werden derzeit entkernt.

Wenn die Arbeiten soweit fortgeschritten sind, dass die Gebäude Hauptstraße 13 und 15 abgerissen werden können, ist eine Vollsperrung der Hauptstraße für den Zeitraum von etwa einer Woche notwendia.

Dies wird aller Voraussicht nach Mitte Februar passieren.

Nach Abschluss der Arbeiten werden die Investoren Hans Keller aus Nieder-stotzingen und Peter Henkel aus Geislingen mit dem Bau der drei Wohn- und Geschäftshäuser im Herzen Neuffens beginnen. 23 Wohneinheiten, Büros, eine Arztpraxis, Gastronomie und weitere gewerbliche Nutzungen sollen in das Hirsch-Post Areal einziehen.

Die Bauarbeiten für das Projekt werden bis in das Jahr 2015 andauern.

2 Nr. 5/2014 Freitag, 31. Januar 2014 Neuffener Anzeiger

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute möchte ich Sie gerne informieren, was am Dienstag in Ihrem Gemeinderat besprochen und

beschlossen wurde.

Mit dem von mir zum Ende des letzten Jahres schon angekündigten Umbau des Bahnübergangs am Ende der Bahnhofstraße geht es termingerecht los. Den dazu erforderlichen Bauauftrag erhält die Bauunternehmung Georg Moll aus Gruibingen, die mit einer Angebotssumme von 479.848,04 € das günstigste Angebot abgegeben hatte. Mit im Boot ist die WEG, so dass sich die Kosten auch entsprechend aufteilen und nicht alleine von der Stadt Neuffen getragen werden müssen. Die Bauarbeiten sind so eingetaktet, dass der Bahnübergang spätestens im Juni fertig wird, so dass gleich im Anschluss daran mit der Erschließung des Baugebietes "Taschetwiesen" und gleichzeitig mit dem Ausbau der "Bahnhofstraße" begonnen werden kann.

Auch im Rathaus gehen die Sanierungs- und Umbauarbeiten zügig voran. Nachdem die Mehrzahl der Arbeiten im letzten Jahr schon vergeben wurden, konnte der Gemeinderat jetzt ergänzend auch die Estrich-, Fliesen- und Außenverputzarbeiten beauftragen.

Auf der nächsten Seite Ihres Neuffener Anzeigers sehen Sie Fotos und den Bericht von der Indienststellung eines Feuerwehrfahrzeuges. Mit diesem neuen Fahrzeug ist es allein aber leider nicht getan. Der Fahrzeugbestand unserer Neuffener Feuerwehr macht es erforderlich, neben dem neuen Gerätewagen Transport auch für den alten Unimog aus dem Jahr 1983 ein neues Hilfeleistungslöschfahrzeug zu beschaffen. Die Verwaltung wurde nun beauftragt, gemeinsam mit der Feuerwehr den Zuschussantrag auf finanzielle Förderung durch das Land auf den Weg zu bringen. Frühestens im Herbst kann mit einer Förderzusage gerechnet werden. Das Ausschreibungsverfahren braucht dann ebenfalls seine Zeit, für den Bau eines solchen Fahrzeuges werden rund 10 Monate kalkuliert. Alles in Allem kann deshalb mit einer Indienststellung frühestens erst im Frühjahr 2016 gerechnet werden.

Die beantragte Einrichtung einer Gemeinschaftsschule in der Nachbargemeinde Frickenhausen hat Ihr Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Damit aber gleichzeitig den eindeutigen Hinweis zum Beschluss erhoben, dass sich die neue Schulart in Frickenhausen nicht nachteilig auf Neuffen auswirken darf, falls auch hier zu einem späteren Zeitpunkt der Bedarf gegeben ist, unsere Realschule und Werkrealschule ebenfalls in eine Gemeinschaftsschule oder sonstige weiterführende Schule umzuwandeln. In der Diskussion wurde hervorgehoben, dass wir in Neuffen sowohl mit unserer Werkrealschule als auch unserer Realschule nicht nur gut aufgestellt sind, sondern beide Schulen auch über Neuffen hinaus einen sehr guten Ruf genießen. Mit einer neuen Gemeinschaftsschule in Frickenhausen und unseren Schulen kann letztendlich im gesamten Neuffener Tal ein stimmiges und sich gegenseitig ergänzendes Schulsystem angeboten werden, das es gewiss nicht überall zu finden gibt.

Die Ganztagesbetreuung im Kindergarten Kelterplatz wird von bisher 10 auf künftig 20 Plätze aufgestockt. Ursächlich dafür ist die Tatsache, dass im letzten Jahr die Ganztagesbetreuung eine deutlich stärkere Nachfrage erfahren hat. Zwischenzeitlich musste sogar schon eine Warteliste angelegt werden. Wir von der Verwaltung aus werden jetzt schnellst möglichst die formellen und personellen Voraussetzungen schaffen, damit die Ganztagesbetreuung noch im laufenden Kindergartenjahr aufgestockt werden kann.

Letztendlich wurden noch die Stadtarbeiten für das Jahr 2014 vergeben und der Gemeindewahlausschuss für die am 25. Mai stattfindenden Kommunalwahlen gewählt. Nachdem ich selbst ja für den Kreistag kandidiere, darf ich nicht gleichzeitig Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses sein. Dieses Amt wird nun unser Hauptamtsleiter Jörg Stuhlmüller übernehmen, Stellvertreterin wird die Leiterin unseres Bürgerbüros Monika Kleiss. Zu Beisitzern des Wahlausschusses wurden die bisherigen Stadträte Stefan Hartmann, Dieter Reiss und Frieder Sigloch gewählt, die alle Drei nicht mehr für den neuen Gemeinderat kandidieren.

Eine die Neuffener Steige betreffende schlechte Nachricht hatte ich zum Ende der Sitzung noch parat und muss ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, leider ebenfalls noch übermitteln. Die im letzten Jahr durchgeführten Sanierungsarbeiten in zwei Streckenabschnitten hatte ich zum Anlass genommen, beim zuständigen Verkehrsministerium in Stuttgart mal grundsätzlich nach einem kompletten Ausbau der gesamten Strecke nachzufragen. Wenn es nicht so ernst wäre, müsste man über die Antwort eigentlich lachen. Landesweit im Straßenbauprogramm steht die Neuffener Steige an 1832. bzw. 1899. Stelle und ist beim Land damit als nicht vordringlich eingestuft. Meinen Kommentar dazu erspare ich Ihnen und mir jetzt lieber.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Rathaus

Matthias Bäcker Bürgermeister

JUBILARE

Herzliche Glückwünsche der Stadtverwaltung

Am 1. Februar feiert Frau Frida Birkmaier, Albstraße 25 ihren 85. Geburtstag und Herr Paul Höfle, Nürtinger Straße 52 seinen 82. Geburtstag

Am 2. Februar feiert
Frau Maria Kolb, Haldenweg 1
ihren 77. Geburtstag
und
Frau Edelgarde Stapel,
Hindenburgstraße 23
ihren 76. Geburtstag

Am 3. Februar feiert Frau Rosemarie Scheja, Hohenzollernstraße 20 ihren 75. Geburtstag

Am 4. Februar feiert Frau Rosemarie Fahrner, Staufenweg 9 ihren 76. Geburtstag

Am 5. Februar feiert Frau Maria Lehn, Uracher Weg 87 ihren 81. Geburtstag und Frau Berta Schur, Dettinger Straße 22 ihren 77. Geburtstag

Am 6. Februar feiert
Frau Maria Strahl,
Goethestraße 6
ihren 86. Geburtstag
und
Herr Heinz Buschmann,
Fr.-Silcher-Straße 52
seinen 80. Geburtstag

Am 7. Februar feiert Herr Georg Guhl, Hindenburgstraße 5 seinen 92. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Matthias Bäcker Bürgermeister Neuffener Anzeiger Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014 **3**

Indienststellung neues Feuerwehrfahrzeug







Bürgermeister Matthias Bäcker freute sich in seiner Begrüßung der Feuerwehrkameradinnen und –kameraden, des Gemeinderates sowie der Gäste über das große Ereignis des Tages – der Übergabe des neuen Feuerwehrautos an die Feuerwehreinheit Neuffen. Viele seiner Bürgermeistertermine seien Pflicht, aber die Indienststellung eines neuen Fahrzeuges der Feuerwehr gehöre eindeutig zur Kür. Es sei eine sehr schöne Aufgabe dabei sein zu dürfen, wenn Neues seine Fahrt aufnehme.

"Lassen Sie mich aber den heutigen Tag zunächst dafür nutzen, der Feuerwehr den Dank Aller auszusprechen. Die Feuerwehrangehörigen sind ehrenamtlich pausenlos einsatzbereit, um im Notfall alles stehen und liegen zu lassen, damit anderen geholfen werden kann", so Matthias Bäcker. Die Feuerwehr gehe ab und zu im wahrsten Sinne des Wortes für andere durchs Feuer. Bei der Feuerwehr gelte das Motto, dass sie dort reinlaufen, wo die anderen rausgelaufen kommen. Das sei Hilfsbereitschaft in bester Prägung.

Damit die Feuerwehr ihre Aufgaben aber auch schnell und effektiv erfüllen und den gewünschten Erfolg erzielen könne, bedürfe es neben der Struktur selbstverständlich modernstem technischem Gerät. Das neue Fahrzeug könne der Feuerwehr die Arbeit zwar nicht abnehmen, aber eine wesentliche Erleichterung schaffen. Und viel wichtiger noch – ein Stück mehr Sicherheit. "Das sind wir der Feuerwehr schuldig", so der Schultes.

Mit der Schlüsselübergabe an Feuerwehrkommandant Veith Probst wünschte Bürgermeister Bäcker den Feuerwehrfrauen und –männern für ihr weiteres Engagement alles erdenklich Gute. Vor allen Dingen aber, dass sie von ihren Einsätzen und Übungen stets wohlbehalten zurückkehren würden. Dem Feuerwehrfahrzeug wünschte er abschließend eine allzeit unfallfreie Fahrt.

Kommandant Probst bedankte sich bei der Stadt und dem Gemeinderat dafür, dass dem Feuerwehrbedarfsplan zugestimmt wurde und die Feuerwehr nun mit dem neuen Gerätewagen Transport ein über 40 Jahre altes Fahrzeug ersetzen konnte. Den Fahrzeugschlüssel gab er gleich weiter an den Neuffener Abteilungskommandanten Werner Mönch.

Kreisbrandmeister Bernhard Dittrich beglückwünschte die Neuffener Feuerwehr zu ihrem neuen Fahrzeug, das vom Land mit etwas über 40.000,-- € bezuschusst worden sei. Er versprach, sich weiterhin dafür einzusetzen, dass auch für künftige Neuausstattungen der Neuffener Feuerwehr die entsprechenden Fördermittel fließen würden.

4 Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am Dienstag, 4. Februar 2014, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Kappishäusern eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Sitzungsbeginn 20.00 Uhr

Tagesordnung Öffentlich:

- 1. Bürgerfragestunde
- 2. Bericht aus dem Gemeinderat
- Ergebnisse aus Verkehrsüberwachung
- 4. Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist freundlich eingeladen.

Neues Programm im Meldeamt Bürgerbüro geschlossen

Steigende rechtliche und technische Anforderungen an ein Verfahren zur Führung des Melderegisters und zur Erfüllung der damit verbundenen Aufgaben haben es erforderlich gemacht das Meldeprogramm zu modernisieren.

Am 31. Januar 2014 werden die Städte und Gemeinden des Landkreises Esslingen auf das neue Programm KM-Ewo umgestellt.

Diese Programmumstellung macht es erforderlich, dass das Bürgerbüro am Montag, 3. Februar 2014 geschlossen ist.

Wir bitten um Beachtung.

Öffentliche Fundsachenversteigerung

Am Donnerstag, den 6. Februar 2014 führt die Stadtverwaltung Neuffen eine Versteigerung nicht abgeholter Fundsachen durch. Unter anderem werden dort Schmuck, Kleidung, Badezubehör und diverse andere Artikel angeboten. Interessenten können eine genaue Auflistung der Gegenstände im Schaukasten am Rathaus einsehen.

Besichtigung und Versteigerung der Fundgegenstände findet von 16.00 Uhr - 16.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses im 2. Stock statt.

Geburtenzahlen rückläufig

Die Eltern aus Neuffen bleiben bei der Auswahl der Vornamen für ihre Kinder weiterhin völlig trendfrei. Dabei kam es zu keinen Namensgleichheiten bei den Jungs, bei den Mädchen wurde der Name Emilia doppelt vergeben. 14 Jungs und 22 Mädchen ergeben 36 neugeborene Kinder im Jahr 2013, das ist gegenüber dem Vorjahr ein Minus von 13 Neugeborenen. Die im Vorjahr geburtenstärksten Monate Januar und März wurden 2013 vom Monat Oktober mit 6 Geburten abgelöst.

Bei den Sterbefällen setzt sich der Trend der Vorjahre fort, diese übersteigen mit 72 die Anzahl der Geburten um 36. Beim Standesamt in Neuffen wurden 42 Sterbefälle beurkundet, die Zahl der Neuffener Bürger, die auswärts verstorben sind beläuft sich auf 30. Auffallend ist, dass Sozialbestattungen, also Bestattungen von Personen, bei denen es keine Angehörigen gibt, die kostenübernahmepflichtig sind, immer weiter zunehmen.

Die beiden Standesbeamtinnen des Neuffener Standesamtes trauten 37 Paare. Im Nürtinger Zimmer auf dem Hohenneuffen schlossen 18 Paare den Bund für's Leben, der Trend auf der Burg zu heiraten setzt sich also fort. Lediglich 4 Paare entschieden sich gegen eine gemeinsame Namensführung. Die Paare die sich für eine gemeinsame Namensführung entschieden haben, haben zu 100 % den Namen des Mannes gewählt. Nur ein einziges Paar hat sich für einen Doppelnamen entschieden.

Seit 2012 dürfen auch Lebenspartnerschaften auf den Standesämtern der Städte und Gemeinden geschlossen werden. In Neuffen wurde dieses Angebot noch nicht wahrgenommen.

Im Jahr 2013 sind 30 Neuffener Bürger aus der Kirche ausgetreten.

Die Einwohnerzahl im Stadtteil Neuffen beläuft sich zum 31.12.2013 auf 5 603 Einwohner, das sind 14 mehr als im Vorjahr.

Im Stadtteil Kappishäusern hat die Einwohnerzahl um 7 Personen gegenüber dem Vorjahr zugenommen. In Kappishäusern sind zum 31.12.2013 517 Einwohner gemeldet.

Für die Gesamteinwohnerzahl bedeutet dies, einen Anstieg um 21 Einwohner.

Die Anzahl der Haushalte hat sich leicht erhöht. In Neuffen werden zum Stichtag 3 509 Haushalte gezählt. Im Stadtteil Kappishäusern werden 308 Haushalte gezählt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass z.B. jedes Kind, das 18 Jahre alt ist, nicht mehr im Familienverband geführt wird, sondern als eigener Haushalt.

Im Bereich unserer ausländischen Mitbürger haben sich ebenfalls Änderungen ergeben, gegenüber 480 Ausländern im Jahr 2012 leben nun 540 Ausländer in Neuffen. Spitzenreiter mit 122 sind hier die türkischen Mitbürger, gefolgt von den Mitbürgern aus dem ehemaligen Jugoslawien mit 82. Die neuen Staaten des ehemaligen Jugoslawien sind vom statistischen Landesamt noch immer nicht aufgeschlüsselt worden, so dass hier keine differenzierteren Angaben gemacht werden können. Die Anzahl der als "übrige Ausländer" in die Statistik eingehenden Mitbürger, das sind Staaten, die nicht einzeln aufgeführt werden, wird immer größer. Wohnten im Jahr 2012 noch 165 "übrige Ausländer" in Neuffen so sind es im Jahr 2013 bereits 208. Tendenz steigend - im Jahr 2009 waren es noch weniger als 100 "übrige Ausländer" die in Neuffen lebten.

Veränderungen gab es bei der Ausstellung von Reisepässen. Gegenüber 317

Reisepässen im Jahr 2012 wurden 2013 mit 216 Pässen 101 weniger beantragt. Dies mag seinen Ursprung darin haben, dass man für Reisen in das europäische Ausland kaum noch einen Reisepass benötigt. Ebenfalls weniger ausgestellt wurden Expresspässe, 2013 wurden 14 beantragt, 2012 waren es noch 20. Vermehrt werden Reisepässe mit 48 Seiten beantragt, vor allem von Personen die viel auf Geschäftsreisen sind.

Neuffener Anzeiger

Bei den Personalausweisen hat sich nach der Einführung des neuen Personalausweises Ende 2010 alles soweit eingependelt, es gibt auch schon wieder die eine oder andere Änderung. Insgesamt wurden 416 Personalausweise und 15 vorläufige Personalausweise beantragt und ausgestellt.

Bei den Kinderreisepässen ist die Anzahl der Neuausstellungen von 89 auf 46 zurückgegangen.

Nach wie vor ist die Bearbeitung der neuen Personalausweise für die Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro sehr zeitaufwändig. Von der Antragstellung bis zur Aushändigung an den Antragsteller und dem Abschluss im Ausweisregister müssen 30 Minuten je Ausweis veranschlagt werden.

Die Anzahl der Personen, die ihre Fingerabdrücke im Personalausweis speichern lassen hält sich die Waage mit denen, die darauf verzichten. Die elektronische Identität des neuen Personalausweises wird auch im vierten Jahr nach der Einführung eher selten genutzt, die meisten Ausweisinhaber verhalten sich hier abwartend was die weitere Entwicklung mit sich bringt. Die elD-Funktion kann jederzeit durch die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros aktiviert werden.

Großer Beliebtheit erfreut sich nach wie vor die Möglichkeit zur bargeldlosen Zahlung die im Frühjahr 2011 eingeführt worden ist. Im Jahr 2013 haben 27 % der Bürger die Möglichkeit bargeldlos zu bezahlen genutzt, das bedeutet eine Steigerung um 2 % gegenüber dem Vorjahr. Im Januar 2013 ist die Lohnsteuerkarte endgültig online gegangen. Das bedeutete, dass für alle Änderungen im Bereich der Lohnsteuer (Kinderfreibeträge, Steuerklassenwechsel, andere Freibeträge) ausschließlich das Finanzamt zuständig war und auch weiterhin sein wird. Die melderechtlichen Daten wie Eheschlie-Bung, Geburt eines Kindes sowie Kirchenein- und austritt werden nach wie vor im Bürgerbüro erfasst und umgehend an das zuständige Finanzamt weiter geleitet.

Bei den Neuanträgen für den Führerschein geht der Trend immer mehr in Richtung begleitetes Fahren.

Für Nicht EU-Bürger wurde der elektronische Aufenthaltstitel in Form einer Scheckkarte eingeführt. Nicht EU-Bürger können diesen mit sich führen und die sperrigen Reisepässe zu Hause lassen. Seit September 2012 dürfen auch die Bürgerbüros der Städte und Gemeinden bei einem Umzug ausländischer Mitbürger die Adresse auf dem Chip des neuen

eAT ändern. Während EU-Bürger bei der Anmeldung nur ihren nationalen Personalausweis vorlegen müssen, benötigen Nicht-EU-Bürger ihren Reisepass und wenn bereits vorhanden den elektro-nischen Aufenthaltstitel.

Müllabfuhr

Termine im Februar 2014

Restmüll

Mittwoch, 12, Februar 2014 (4wöchentliche Leerung) Mittwoch, 26. Februar 2014

Mittwoch, 5. Februar 2014 Mittwoch, 19. Februar 2014

Gelber Sack

Freitag, 7. Februar 2014 Freitag, 21. Februar 2014

Papiertonne

Freitag, 7. Februar 2014

Fundsachen

Beim Bürgermeisteramt wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- ein einzelner Ohrring
- Bargeld

Die Fundsachen können von den Eigentümern auf dem Rathaus, Zimmer 5 abgeholt werden.

FEUERWEHR

Nächste Übung für alle Gruppen

01. Februar 2014, 18:00 Uhr

Thema:

Technische Hilfeleistung Kohlberg

Übungsleiter: Veith Probst

WOCHENMARKT in der Marktscheune Neuffen

Folgende Marktbeschicker werden am Samstag, 1. Februar 2014 wie gewohnt mit ihrem guten und erzeugernahen Sortiment von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr für die Kundschaft in der Marktscheune, Paulusstraße 2 aufgestellt sein.

Edlmayer, Ingrid - Kappishäusern Bioland Produkte, Eier, Jungpflanzen

Höpler, Erika - Kappishäusern Marktcafe mit selbstgebackenen Kuchen, Marmeladen, Liköre und Socken

Hild. Sven - Neuffen

Kartoffeln, Dosenwurst, Gemüse

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie unseren Wochenmarkt.

Die Marktbeschicker freuen sich auf

WARENBÖRSE

Die Warenbörse bietet allen Bürgern die Möglichkeit, Gegenstände, die sie nicht mehr benötigen, die aber für andere noch einen Gebrauchswert haben, anzubieten. Die angebotenen Gegenstände stehen nicht zum Verkauf.

Lassen sie uns Ihre Angebote und Wünsche schriftlich mit Postkarte (Absender nicht vergessen) zukommen oder nutzen Sie unsere Internetseite www.neuffen.de - Leben. Telefonische Angebote können nicht

veröffentlicht werden. Angebote und Anfragen, die bis Dienstag, 10.00 Uhr, auf dem Rat-haus, Hauptstraße 19, 72639 Neuffen, eingehen, können kostenlos veröffentlicht werden.

Anfragen beim Bürgermeisteramt unter Telefon-Nr. 106-222.

Wir bitten die Anbieter und Empfänger, die Stadtverwaltung zu informieren wenn sie die Gegenstände abgegeben bzw. erhalten haben.

GARTEN UND WIESLE -

Tauschmarkt für landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen

Zugelassen sind nur private Anzeigen ohne gewerbliche Interessen. Sie können Ihr Angebot oder Ihr Gesuch auf fünf Wegen anmelden:

- Telefonisch unter Tel: 57 66
 Schriftlich in Briefkasten Schulz, Uracher Weg 36
- 3. Per E-Mail an:
 - schuger50@t-online.de
- 4. Auf der Internetseite "neuffener. streuobstwiesen-boerse.de"
- 5. Als Anschlag an der Anschlagtafel im Eingang des Rathauses (Bitte Benutzerregeln beachten)

Folgende Informationen müssen enthalten sein: Was bieten/suchen Sie? Welche Menge? Telefonnummer für Kontakt, veröffentlich wird nur Ihre Telefonnummer, im Internet Telefonnummer und Name.

Ihr Angebot oder Gesuch erscheint

- im Amtsblatt
- Auf der Internetseite "neuffener" streuobstwiesen-boerse.de

NOTDIENSTE

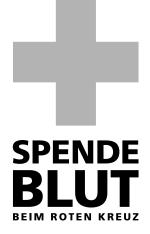
Apotheken-Notdienst

Samstag, 1. Februar 2014 Apotheke Oberboihingen, Oberboihingen, Bahnhofstraße 2 Stadtapotheke Metzingen, Metzingen, Hindenburgstraße 1

Sonntag, 2. Februar 2014

Schiller-Apotheke Nürtingen, Nürtingen, Kirchstraße 53 Löwen-Apotheke Reutlingen, Reutlingen (Innenstadt), Wilhelmstraße 101

Werbung gibt's an jeder Ecke. Blut nicht.





Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

6 Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014 Neuffener Anzeiger

FIP – Treff in der Paulusstraße



Seniorentreff der Evangelischen Kirchengemeinde - B.U.S. -Gesundheit und Bewe-

Im Rahmen des monatlichen Seniorentreffs unserer Evangelischen Kir-

chengemeinde werden wir

kommenden Dienstag, den 4. Februar 2014, ab 14:30 Uhr, von Ulrike Christiani mehr zum B.U.S.-Projekt erfahren, einem Übungsprogramm für Senioren/ innen. Bereits seit Mai 2012 treffen sich ca. 25 Personen immer dienstags von 10 bis 11 Uhr am Schelmenwasen um die "5 Esslinger" - Übungen, die helfen, Körper und Geist in Schwung zu halten - unter Anleitung zu praktizieren und anschlie-Bend noch durch unsere schöne Natur zu marschieren.

In Zusammenarbeit des Landkreises und der Stadt/TIP sind wir eine der ersten Kommunen, die so erfolgreich diese Bewegungen, die von Dr. Runge, dem Leiter der Aerpah-Klinik in Esslingen, zum bestmöglichen Erhalt der Gesundheit entwickelt wurden, unter geschulter Anleitung durchführen. Die Teilnahme ist jederzeit unverbindlich und kostenlos möglich. Frau Christiani wird Ihnen an diesem Nachmittag diese Übungen, die für jedermann leicht erlernbar sind, näherbringen. Herzliche Einladung zu diesem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und Zeit zum Gedankenaustausch.

Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich gerne - Ev. Pfarramt T. 2720.

SOZIALES

Kinderkleiderbasar Neuffen - Listenausgabe

Die Listen für den Frühjahrsbasar in Neuffen werden am Mittwoch, 05.02.2014 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Post & Shop in Neuffen ausgegeben. Der Frühjahrsbasar findet am Samstag, 15.03.2014 in der Stadthalle in Neuffen statt. Von 13.30 bis 15.30 Uhr wird gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung von Gr. 56 bis 176, Spielsachen, Fahrzeuge sowie Umstandsmode verkauft.

Während des Basars bietet die Klasse 6b der Realschule Neuffen Kaffee und Kuchen in der Cafeteria an.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07025-841313 oder 07025-840732 oder unter www.kinderkleiderbasarneuffen.de

Helfer gesucht!!!

Umden Kinderkleiderbasaringewohntem Umfang durchführen zu können, benötigen wir viele Helfer. Wer beim Basar mithelfen möchte, kann sich ab sofort bei Birgit Gärtner Tel. 07025/840732 oder über unsere Homepage melden.

Als Dankeschön erhalten Helfer eine Verkaufsliste und dürfen bereits vormittags einkaufen!

Cafeteria zu vergeben!

Ab Herbst 2014 haben wir noch niemanden, der die Bewirtung in der Cafeteria übernehmen möchte. Interessierte melden sich bitte bei Simone Schwickert Tel. 07025-841313

STADTBÜCHEREI



Stadtbücherei Neuffen im **Großen Haus**

Tel. 842601,

E-Mail: buecherei@neuffen.de

Internet:

http//buecherei.neuffen.de

Neue Bücher

C. Läckberg: Die Engelmacherin M. Kempff: Die Gabe der Zeich-

nerin

L. Willig: Ashford Park H. Nesser: Die Einsamen

Hjorth &

Jan Guillou:

Roenfeldt: Die Toten, die niemand

vermisst

K. Webb: Das Haus der verges-

senen Träume

F. de Cesco: Tochter des Windes F. Forsyth: Die Todesliste Marian Keyes: Glücksfall

1. Die Brückenbauer

2. Die Brüder

VOLKSHOCHSCHULE

VnS Volkshochschule Neuffen

Inge Hess, Telefon (07025) 4321 Fax: 841214

E-Mail:IngeHess@t-online.de

Entgiftung und Ausleitung - heute wichtiger denn je

Bärbel Walz

Haben Sie sich schon mal überlegt, was sich in unserem Körper über die Jahre an Unbrauchbarem ansammelt?

Es werden Entgiftungs- und Ausleitungsverfahren vorgestellt, die einfach und kostengünstig anzuwenden, aber leider in Vergessenheit geraten sind. Die Referentin erläutert verschiedene Verfahren wie Schröpfen (trocken und blutig), Aderlass, Baunscheidtieren, Blutegelbehandlung, Cantharidenpflaster und die Darmreinigung. Ebenso werden die Indikationen und Kontraindikationen für die einzelnen Verfahren dargestellt.

Dienstag, 11.02.14, 19:00-21:30 Uhr Neuffen, Schulzentrum Halde, Werkrealschule

Gebühr: 10,70 €

Deutsch - für Menschen mit geringen oder keinen Vorkenntnissen

Lilli Sihler

Es gibt viele Menschen aus anderen Ländern, die lernen wollen, Deutsch zu verstehen und zu sprechen.

Auch mit einem einfachen Kenntnisstand sind Sie in unserem Kurs willkommen. Sie erwerben bei uns Grundkenntnisse des deutschen Wortschatzes. Außerdem trainieren wir einfache Sätze, die Sie in Alltagssituationen oft benötigen.

Wir empfehlen Ihnen, ein zweisprachiges Wörterbuch in den Kurs mitzubringen.

41050

5-mal, dienstags, ab 18.02.14

19:45-21:15 Uhr

Neuffen, Schulzentrum Halde, Werkreal-

schule

Gebühr: 26,70 €

Deutsch - Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss 2014

Lilli Sihler

Der Hauptschul-Abschluss ist ein sehr wichtiger Meilenstein beim Aufbau einer beruflichen Existenz und auch eine Voraussetzung für alle weiteren Bildungsmaßnahmen, die die Zukunft erschließen. Die Volkshochschule hilft mit diesem Trainingkurs bei der Grundsteinlegung für diese berufliche Zukunft.

61050

5-mal, dienstags, ab 18.02.14

18:00-19:30 Uhr

Neuffen, Schulzentrum Halde, Werkreal-

schule

Gebühr: 42 € (inkl. Materialkosten)

Französische Grammatik Klasse 9 Realschule

Bettina von Hornhardt

Der Kurs wendet sich an SchülerInnen der Realschule, die ihre Grammatikkenntnisse verbessern wollen. An 5 Abenden werden die wichtigsten Themen schwerpunktmäßig aufgearbeitet, um das 2. Halbjahr besser bewältigen zu können. Das Unterrichtsmaterial stellt die Kursleiterin

61052

5-mal, freitags, ab 21.02.14

18:00-19:30 Uhr

Neuffen, Schulzentrum Halde, Werkreal-

schule

Gebühr: 42 € (inkl. Materialkosten)

Ich beweg' mich - Fit im Alltag Neue Energie tanken und Muskeln aufbauen

Ingrid Guhl

35711

8-mal, montags, ab 17.02.14

10:15-11:15 Uhr

Neuffen, Stadthalle, Vereinsraum Gebühr: 38,40 €

35711A

8-mal, montags, ab 05.05.14

10:15-11:15 Uhr

Neuffen, Stadthalle, Vereinsraum

Gebühr: 38,40 €



S Volkshochschule Nürtingen

Geschäftsstelle:

Frickenhäuser Str. 3, 72622 Nürtingen Tel. 07022 75330, Fax: 07022 75331, Internet: www.vhs-nuertingen.de

Falls nichts anderes angegeben, ist eine Anmeldung erforderlich.

Sprachberatung Deutsch Information und Beratung Dienstag, 04.02., 18:00-19:30 Uhr Nürtingen, Schloßbergschule, Raum 202 und 204

keine Gebühr, ohne Anmeldung

Sprachberatung Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch
Information und Beratung
Dienstag, 04.02., 18:00-19:30 Uhr
Nürtingen, Schloßbergschule, Raum 02,
03, 102, 104 und 105
keine Gebühr, ohne Anmeldung

Einführung in die Fußreflexzonenmassage (30204A)

Barbara Riemhofer

Donnerstag, 06.02., 18:00-21:00 Uhr Nürtingen, Schloßbergschule, Raum 105 Gebühr: 13.60 €

Impulsveranstaltung: Solution Focus Beratung (55031)

Ingrid Reisch

Mittwoch, 05.02., 18:30-21:30 Uhr Nürtingen, Hölderlinhaus, Raum 27 keine Gebühr, Anmeldung erforderlich

KINDERGÄRTEN

Kindergarten Kelterplatz



Kindergarten AG

bei der letzten Kindergarten AG am 15.01.2014 wurde neben Themen die alle Einrichtungen betreffen, den Kolleginnen aus allen Kindergärten das "Frühe Chancen" Projekt vorgestellt.

Wie bereits berichtet ist die Bundesoffensive "Frühe Chancen – Schwerpunkt Kitas Sprache & Integration" seit August 2011 Bestandteil des Kindergarten Kelterplatzes. Das Projekt wird vom Bun-

desministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Da dieses Projekt neben der alltagsintegrierten Sprachbildung/Sprachförderung auch eine intensive Zusammenarbeit mit den Eltern vorsieht, sowie die Begleitung und Weiterbildung des Kindergarten Teams, wurde Frau Resch als zusätzliche Fachkraft für Sprache eingestellt, um diesen Aufgabengebieten gerecht zu werden.

Nach über 2 Jahren des intensiven Auseinandersetzens mit dem Thema Sprachbildung, Sprachförderung und Integration, wurden viele Themenbereiche angerissen, Sprachbeobachtungen durchgeführt, Weiterbildungen organisiert interkulturelle Kommunikation intensiviert, um nur ein paar wenige Aufgabenbereiche herauszugreifen. Es wurden internationale Wochen durchgeführt, aus welchen heraus auch das Cafe International entstanden ist (es wurde bereits darüber berichtet).

Bei der Kindergarten AG berichtete Frau Resch und Frau Keller zuerst allgemein über die Inhalte und Ziele des Projektes, sowie bereits geleistete Projektinhalte. Exemplarisch wurde zur Einstimmung ein kurzer Film gezeigt, über die Sprachentwicklung von Kindern, sowie über Möglichkeiten Sprachbegleitung alltagsintegriert umzusetzen. Danach wurde ein Aufgabenschwerpunkt der Projektarbeit herausgegriffen um darüber in eine Diskussion zu treten. Die internationalen Wochen, sowie das daraus resultierende Cafe International, war der Themenschwerpunkt an diesem Nachmittag.

Weitere Informationen zum "Frühe-Chancen Projekt" sowie o.a. Film zum Herunterladen finden Sie unter: www.fruehe-chancen.de.

Ein herzliches Dankeschön an die Kolleginnen für ihr Interesse.

Kiga Kelterplatz Ellen Resch



SCHULEN

Grundschule Kohlberg

Einladung zur Schulanmeldung Ort: Grundschule Kohlberg, Goethestraße 10

Am Dienstag, den 18.03.2014, ab 14.00 Uhr werden die Eltern, deren Kinder bis zum 30.09.2014 das sechste Lebensjahr vollendet haben, aufgefordert, diese in der Schule anzumelden. Nach § 73 Schulgesetz beginnt für diese Kinder die Schulpflicht mit Beginn des Schuljahres 2014/2015. Kinder, die bis zum 30.06.2015 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten zum vorzeitigen Schulbesuch für das Schuljahr 2014/2015 aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen. Vom Schulbesuch 2013/2014 zurückgestellte Kinder sind erneut vorzustellen und anzumelden.

Unterrichtsbeginn ist nach den Sommerferien am Mittwoch, den 17.09.2014. Persönliche Einladungen zur Schulanmeldung gehen den Eltern zu.

Gez. K. Schwab-Fiedler, Rektorin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Gemeindebüro: Karin Burk, Tel. 2720, E-Mail: info@ev-kirche-neuffen.de

Öffnungszeiten: montags-donnerstags 10 bis 12 Uhr

Pfarramt-Ost: Gunther Seibold, Tel. 2720, seibold@ev-kirche-neuffen.de

Pfarramt-West: Anne Rahlenbeck,

Tel. 9128190,

rahlenbeck@ev-kirche-neuffen.de

GOTTESDIENSTE

Wochenspruch:

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. Ps. 66,5

Sonntag, 2. Februar 2014

9.30 Gebet in der Sakristei

10.00 Gottesdienst mit Start der EXPEDITION zum ICH (s.u.)

Predigt: Pfarrer Gunther Seibold Predigttext: Psalm 8

Opfer: eigene Kirchengemeinde Anschließend herzliche Einladung zum Kirchencafé

10.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus

18.00 Abendgottesdienst zum Start der EXPEDITION zum ICH in Frickenhausen

TERMINE

Freitag, 31. Januar 2014

8.00

18.00 Abgabe für Bethelsammlung in der Pfarrhausgarage, Burgstr. 4

Samstag, 1. Februar 2014

8.00 -

18.00 Abgabe für Bethelsammlung in der Pfarrhausgarage, Burgstr. 4 CVJM-Fußballturnier (siehe unter Vereine)

Montag, 3. Februar 2014

8.00 -

18.00 Abgabe für Bethelsammlung in der Pfarrhausgarage, Burgstr. 4

20.00 Kirchengemeinderatssitzung 20.00 Gesprächsgruppe EXPEDITION

bei Bollinger

Dienstag, 4. Februar 2014

8.00 -

18.00 Abgabe für Bethelsammlung in der Pfarrhausgarage, Burgstr. 4

14.30 Seniorentreff im Gemeindehaus

14.30 Handarbeits-Treff im Gemeindehaus

15.00 -

16.30 Kinderstunde (4-jähr. bis Ende 1. Klasse)

17.30 Jungschar für Mädchen und Jungs (Klasse 2-4)

17.30 Mädchenjungschar "Girls Club" (Klasse 5-7)

17.30 Bubenjungschar Schokoholiker (Klasse 5-7)

Gesprächsgruppe EXPEDITION 20.00 mit Uli Gutekunst im Gemeinde-

Mittwoch, 5. Februar 2014

6.15 Morgengebet 9.00

Gebets- und Gesprächskreis

1. Konfirmandengruppe 14.30

16.15 2. Konfirmandengruppe

19.30 Future Action Group

Kindergottesdienstvorbereitung 19.30

19.30 Gesprächsgruppe EXPEDITION bei Heimgärtner

20.00 Gesprächsgruppe EXPEDITION für "Kritiker" mit Pfr. Seibold im Gemeindehaus

20.00 **CHORgrenzenlos**

Donnerstag, 6. Februar 2014

10.00 -

11.30 Gesprächsgruppe EXPEDITION mit Pfr.i.R. Helmut Sigloch im Gemeindehaus

15.00 -

offener Flötenkreis 16.00

19.15 **VEJGN-Ausschuss**

20.00 Gesprächsgruppe EXPEDITION für "Bibelfreunde" im Rahmen des traditionellen "Abends mit der Bibel" mit Pfr. Seibold

20.00 Posaunenchor

Gesprächsgruppe EXPEDITION 20.30 bei Bauknecht

Freitag, 7. Februar 2014

Gesprächsgruppe EXPEDITION 9.00 mit Renate Munk und Gerlinde Seibold im Gemeindehaus

19.30 Gesprächsgruppe EXPEDITION bei Schwarz

HINWEISE

Kleidersammlung für Bethel vom 31. Januar bis 4. Februar 2014

jeweils von 8 bis 18 Uhr in der Garage am Pfarrhaus, Burgstraße 4

Gesammelt werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln)

Säcke z. verpacken liegen in der Kirche, Gemeindehaus und im Gemeindebüro

Expedition zum ICH startet am 2. Februar



Etwa 160 Menschen im Täle starten am Sonntag mit der 40tägigen Expedition durch die wichtigsten Texte der Bibel. Etwa 90 davon haben sich in Neuffen angemeldet. In Gottesdiensten an den Sonntagen können auch alle nicht angemeldeten Menschen "Expeditionsluft schnuppern". Alle Gottesdienste sind öffentlich für die ganze Gemeinde. Jeweils aktuelle Informationen gibt es auf der Projekt-Homepage:

www.evangelisch-im-taele.de.

Im Sonntagsgottesdienst am 2.2. um 10 Uhr wird das Thema sein: "Wer bin ich wirklich?" Bin ich, woher ich komme? Oder was meine Zukunft ist? Wie andere mich sehen oder wie ich mich selbst sehe? Und Gott? Im Gottesdienst wird Pfr. Seibold die Predigt halten anhand von Psalm 8. Eine Theatergruppe wird das Thema mit einem Stück eröffnen. Die Lieder werden von einer Begleitband und von der Orgel musiziert.

Wer lieber am Abend zum Gottesdienst geht, wird in den Wochen der Expedition jeden Sonntag ein Gottesdienstangebot am Abend wahrnehmen können. Am 2.2. findet der Gottesdienst am Abend um 18 Uhr in Frickenhausen im Gemeindehaus statt. Auch Neuffener sind herzlich willkommen!

Am nächsten Sonntage wird es dann umgekehrt sein: Gottesdienst zur Expedition ist in Neuffen um 18 Uhr und in Frickenhausen um 9.45 Uhr.

Die Gesprächsgruppen im Rahmen der EXPEDITION beginnen ab diesem Sonntag. Die jeweils ersten Termine sind oben in der Terminliste aufgeführt. In den nächsten Wochen werden dann nur noch die Termine für die offenen Gesprächsgruppen veröffentlicht, die am Mittwoch ("für Kritiker") und Donnerstag ("für Bibelfreunde") mit Pfarrer Seibold angeboten werden.

Montag, 3. Februar um 20 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Auf der Tagesordnung stehen vor allem

die Haushaltsplanung für 2014 und eine Ordnung für den Bauausschuss mit ein paar Bausachen. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Dienstag, 4. Februar - Seniorennachmittag um 14.30 Uhr

Bewegen - unterhalten - miteinander Spaß haben

Ulrike Christiani stellt das Übungsprogramm "die 5 Esslinger" vor. Lassen Sie sich einladen und überraschen!

VORSCHAU

Sonntag, 9. Februar 2014

Gottesdienst in der Martins-10.00 kirche mit Pfarrerin Anne Rahlenbeck

10.00 Kinderkirche im Ev. Gemeinde-

18.00 Abendgottesdienst zur **EXPEDITION zum ICH** mit dem Feierabend-Team und Pfarrer Seibold

AKTUELLES

Gedenken an Pfr. Gerhard Trostel

Am 19. Januar verstarb Pfarrer i. R. Gerhard Trostel nach langer Krankheit, jedoch unerwartet, in seinem Altersruhesitz in Geislingen/Steige im Alter von 80 Jahren.

Er war von 1977 bis 1996 Pfarrer in Neuffen und hat hier segensreiche Spuren hinterlassen.

In seine Amtszeit fielen viele Bauaufgaben wie die Erweiterung des Gemeindehauses, die Außenrenovierung der Kirche, die Erneuerung der Orgel und der Bau des Mitarbeiterhauses, sowie später der Aufbau der Diakoniestation. Was aber vielen vor allem in dankbarer Erinnerung bleibt, ist seine Zuwendung zu den Menschen in der Stadt und sein seelsorgerliches Wirken, mit dem er viele geistlich geprägt hat. Bis zuletzt hat er noch viele Menschen in großer Treue begleitet. Mit bewundernswerter Geduld und Glaubenszuversicht hat er seine Krankheit getragen, dabei Lebensfreude ausgestrahlt und damit auch andere Menschen ermutigt und gestärkt. Unter großer Anteilnahme auch von Neuffener Gemeindegliedern wurde er am Donnerstag, den 23. Januar in Geislingen auf dem Friedhof Heiligenäcker beigesetzt. Seiner Frau und der Familie wünschen wir Gottes Kraft.

ff - für flüchtlinge: Ein Zwischenstand

Es gab eine große Resonanz auf die Spendenaufrufe seit Weihnachten. Fast 6800 Euro sind bisher eingegangen. Ganz herzlichen Dank allen, die gespendet haben und die, die mit einem fortlaufenden Beitrag ihre Unterstützung zusichern! Die Situation in Syrien ist dramatisch, über 2 Millionen Menschen haben bereits ihre Heimat verlassen. Viele sind in den

Libanon geflohen, ihre Lebensperspektive ist mehr als ungewiss. Wir können nicht allen helfen, aber die Initiative hat sich zum Ziel gemacht, wenigstens dort, wo es einen Kontakt nach Neuffen gibt, zu helfen. Ein Mensch soll die Perspektive bekommen in einem Land ohne Krieg

Neuffener Anzeiger

leben zu können. Diese Person ist die Schwester eines Syrers, der bereits in Neuffen wohnt. Wie so viele war auch sie in den Libanon geflohen. Sie ist 30 Jahre alt, unverheiratet und gehört wie ihr Bruder zu der christlichen Minderheit in Syrien. 500 nahe Angehörige von in Deutschland lebenden Flüchtlingen dürfen nach Baden-Württemberg einreisen, wenn ihr Unterhalt gesichert ist. Sie erhalten von Anfang an eine Arbeitserlaubnis. Für die junge Frau richten wir für den Anfang eine einfache Arbeitsstelle ein, die ihr den Unterhalt sichern wird. Vielen Dank, dass so viele sich haben ansprechen lassen und von dem, was sie haben, zum Teilen bereit sind!

Das nächste Treffen findet statt am Montag, 10.02., 19.30 Uhr im Gemeindehaus (Lutherzimmer).

Neues vom Büchertisch

Unser Büchertisch im Evangelischen Gemeindehaus ist wieder neu eingedeckt mit christlicher und allgemeiner Literatur für jedes Lesealter und mit schönen Geschenkideen für vielerlei Anlässe.

Bei Fragen, oder sollte das Gemeindehaus geschlossen sein, wenden Sie sich bitte an Waltraud Schietinger, Tel. 2207 oder Helga Schmid, Tel. 4346.

Für den Einkauf rund um die Uhr nutzen Sie bitte unseren Online-Büchertisch unter www.ev-kirche-neuffen.de. Viel Spaß beim Einkaufen wünscht Ihnen Ihr Büchertisch-Team.

IM TÄLE UND DRUMRUM



Freizeiten mit dem Jugendwerk Nürtingen

Sommer, Sonne, Strand und gute Gemeinschaft...

... erleben Jugendliche auf den Sommerfreizeiten des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Nürtingen (ejbn). Dieses Jahr bietet das ejbn:

Teenscamp in Dänemark für 13-15-Jährige Jugendliche, von 7.-19. August 2014. Das moderne Freizeithaus ist nur 100 m vom Strand entfernt und die Mitarbeiter versprechen eine gute Mischung aus Programm und Zeit zum Ausspannen

DeluxeCamp Sardinien für 16-18-Jährige, von 20. August – 2. September 2014. Diese Reise beginnt schon erlebnisreich mit einer Fährüberfahrt. Vor Ort heißt es dann genießen: den Sandstrand, das türkisfarbene Meer und die Gemeinschaft mit den anderen Jugendlichen.

Die Mitarbeitenden auf den ejbn-Freizeiten sind alle geschult und haben mehrjährige Erfahrung in der Jugendarbeit. Sie eröffnen Gespräche über Glaubensthemen und bieten sich als Gesprächspartner für die Jugendlichen an.

Auf www.ejbn.de finden Sie weitere Informationen zu den Freizeiten und können

Ihren Sohn / Ihre Tochter anmelden. Ein Prospekt mit all unseren Angeboten können Sie beim ejbn (Steinenbergstraße 6/ Nürtingen/07022 7 38 64 10) anfordern.

Kuchen für die Vesperkirche 2014

Die Nürtinger Vesperkirche, vom 2. bis 23. Febr. 2014, ist ein Ort der Begegnung für Menschen die sich in einer finanziell schwierigen Lebenssituation befinden. Die Kirchengemeinde Neuffen möchte die Vesperkirche mit Kuchenspenden gerne unterstützen. Wenn Sie bereit sind für die Vesperkirche einen Kuchen zu backen, bringen Sie diesen bitte am Sonntag, 2. Februar zwischen 9.30 und 10.30 Uhr ins Ev. Gemeindehaus Neuffen, Oberer Graben 32. Bitte die Kuchenspende anmelden bei Karin Burk, Tel. 4530 oder Email: karin.burk@gmx.de

Noch ein kleiner Hinweis: besonders gefragt sind fruchtige Kuchen, bitte keine Sahnetorten und alles bitte ganz ohne Alkohol zubereitet. Kuchenplatten bitte beschriften mit vollständiger Adresse! Herzlichen Dank im Namen der Besu-

Diakonieladen aktuell

cher der Vesperkirche 2014.

Die Sportgruppe der Flüchtlinge im Containerdorf in der Kanalstraße in Nürtingen sucht dringend Sportschuhe ab Gr. 40 bis 45 und kurze Sporthosen. Die Dinge können im Diakonieladen abgegeben werden. Von dort wird es weitergegeben.

Pfarrer Seibold, Pfarrerin Rahlenbeck, Rose Heimgärtner,

Gemeindediakon Häußermann



Katholische Kirchengemeinde St. Michael Neuffen mit Beuren, Kohlberg und Kappishäusern

Öffnungszeiten kath. Pfarrbüro:

Montag - Mittwoch und Freitag von 8.30 - 11.30 Uhr

oder nach Vereinbarung Telefon (07025) 2756 - Fax (07025) 909342

E-Mail: pfarramt@sankt-michael.eu Homepage: www.sankt-michael.eu

I. Gottesdienste St. Michael, Neuffen

Sonntag, 2. Februar - Darstellung des Herrn - Lichtmess

10:00 Eucharistiefeier mit Lichterprozession, Segnung der Kerzen und Vorstellung der Kommunionkinder.

Segnung der Täuflinge von 2013

Donnerstag, 6. Februar

18:30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Samstag, 8. Februar

18:30 Sonntägliche Vorabendmesse

St. Paulus, Beuren

Samstag, 1. Februar

18:30 Eucharistiefeier mit Lichterprozession
Segnung der Kerzen
Segnung der Täuflinge von
2013.

Dienstag, 4. Februar

18:30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Sonntag, 9. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Eucharistiefeier

Eucharistiefeiern in der Klaus von Flüe-Kirche Frickenhausen und der HI. Geist-Kirche Großbettlingen

Samstag, 1. Februar

16:30 Eucharistiefeier. Lichtmess mit Kommunionkindern in Großbettlingen

Sonntag, 2. Februar

8:30 Eucharistiefeier. Lichtmess mit Kommunionkindern in Frickenhausen

Mittwoch, 5. Februar

18:30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen Großbettlingen

Freitag, 7. Februar

18:30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen Frickenhausen

Samstag, 8. Februar

16:30 Eucharistiefeier Frickenhausen

Sonntag, 9. Februar

8:30 Eucharistiefeier Großbettlingen

Mitteilungen und Veranstaltungen

Ministund

Die nächste Ministunde findet am Freitag, 31. Januar, um 18:00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Neuffen statt

Gruppentreffen Erstkommunion 2014

Die nächsten Treffen der Erstkommunikanten finden für die Dienstagsgruppe am 4. Februar und für die Donnerstagsgruppe am 6. Februar statt.

Kerzensegnung zu Lichtmess in Neuffen und Beuren

Am Fest "Darstellung des Herrn", das im Volksmund den Namen "Lichtmess" trägt, werden die Kerzen gesegnet, die sowohl im Gottesdienst wie auch bei privaten Feieranlässen Verwendung finden. In der Kerzensegnung steckt eine doppelte symbolische Aussage: Zum einen: Jesus als das Licht der Welt zu erkennen; und zum anderen: Dass wir selbst füreinander "Licht" sein mögen. So sind auch Sie eingeladen, Ihre Kerzen für den häuslichen Bedarf am Samstag, 1. Februar, um 18:30 Uhr nach Beuren oder am Sonntag, 2. Februar, um 10:00 Uhr in den Gottesdienst nach Neuffen mit zu bringen und zum Kerzentisch zu stellen.



10 Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014 Neuffener Anzeiger



Evangelische Freikirche Neuffen Uracher Weg 11, Neuffen

Freitag, 31.1.

16.00 Jungschar19.30 Jugendtreff

Sonntag, 2.2.

10:00 Gottesdienst mit Thorsten Zillgitt Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen

Montag, 3.2. 20.00 Gebet

Dienstag, 4.2.

20.00 Hauskreise in Neuffen und Nürtingen

Mittwoch, 5.2.

20.00 Hauskreis in Nürtingen und Hauskreis Junge Erwachsene

Donnerstag, 6.2.

20.00 Hauskreise im Ermstal und Neuffen

Freitag, 7.2.

16.00 Jungschar 19.30 Jugendtreff

Samstag, 8.2.

18.30 Türkischer Bibeltreff mit Recep Avser

Sonntag, 9.2.

10.00 Gottesdienst mit Johnny Hoster, Metzingen Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen Anschließend gemeinsames Mittagessen

Wort Gottes für diese Woche:

Nachdem Jesus Christus bei seiner Taufe von seinem Vater im Himmel sozusagen als wahrer Gott beglaubigt worden war, wird Jesus nun als wahrer Mensch vom Teufel auf Mark und Bein getestet.

Drei Mal versucht ihn der Teufel mit den Worten: "...< Wenn du der Sohn Gottes bist, dann ... " . Drei Mal entgegnet ihm Jesus wie folgt: ... < Die Schrift sagt ... Scher dich fort von hier, Satan, ... Denn die Schrift (Altes Testament) sagt: Du sollst den Herrn deinen Gott anbeten; nur ihm allein sollst du dienen. > Da verließ ihn der Teufel..."

Neues Testament, Matthäusevangelium, Kapitel 4, verschiedene Verse

Jesus bestand den Test und blieb Zeit seines Lebens ohne Fehlverhalten, wie ihm der Schreiber des Hebräerbriefes ausdrücklich bestätigte:

"Dieser (Jesus Christus) Hohepriester versteht unsere Schwächen, weil ihm dieselben Versuchungen begegnet sind wie uns, doch er wurde nicht schuldig."

Hebräerbrief, Kapitel 4, Vers 15 (NLÜ) Die Gemeindeleitung Du bist eingeladen! Na klar zur Jungschar! Für Jungen und Mädchen von 2. Klasse bis 5. Klas-

TUNGSCHAR nen as- echt sin

WANN: (in der Schulzeit) jeden Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr WO: im Uracher Weg 11, in der Ev. Freikirche Neuffen.

31. Januar 2014: "Eislaufen!"

Viele Kinder haben schon lange darauf gewartet. Diese Woche gehen wir endlich nach Reutlingen Eislaufen! Wir treffen uns dafür extra früher um 15:30 Uhr wie immer am EFN-Gemeindehaus. Für den Eintritt, Schlittschuhe und Pommes sollten die Kinder 9 Euro mitbringen. Die Kinder werden anschließend gegen 19:30 Uhr nachhause gefahren.

7. Februar 2014: "Kreativ-Nachmittag" Nächste Woche werden wir kreativ-de-korative oder auch spielerisch-kreative Dinge basteln. Ihr könnt dafür viele leere Klopapier- und Küchenrollen sammeln und mitbringen, damit jeder genug Material hat. Vielen Dank schon mal im Voraus!

Du bist eingeladen! Zum Mitspielen, Nachdenken und richtig was Erleben. **Jungschar - echt stark!** Noch Fragen? Tel.: Jeannette (843615), Henry (844455) Email: jungschar@efn-neuffen.de www.efn-neuffen.de

Ev. Kirchengemeinde Dettingen/Erms



02.02. – 09.02.2014 Wochenspruch des Kirchenjahres:

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Psalm 66,5

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 02. Februar 2014 - 4. Sonntag nach Epiphanias

Michaelskirche Kappishäusern 9.00 Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer

T. Gentsch Opfer für unser Projekt "Gastfreundschaft leben", Kein Kindergottesdienst Kö-

nigshaus im Gemeindehaus. Gemeinsame Fahrt nach Dettingen:

Treffpunkt 9.10 Uhr Gemeindehaus

Stiftskirche Dettingen

9.00 Kirchencafé im Chor der Stiftskirche

9.30 Gottesdienst mit Lobpreis und Aussendung von Thomaz und Mayra Litz,

Pfarrer H. Grimm Opfer für Thomaz und Mayra Litz, von DMG, SONDay-Treff beteiligt sich am Gottesdienst

Kindergottesdienst Königshaus mit Beteiligung am Stifts-

kirchengottesdienst (Treffpunkt im Gemeindehaus um 9.15 Uhr) siehe ausführlicher Bericht unter der Rubrik "Aus dem Gemeindeleben" und Kinderbetreuung Kindertreff Schafstall im Gemeinde- und CVJM-Haus (Heike Thumm und Birgit Forschner).

Ca. 11.00

Bericht aus der Missionsarbeit in Brasilien im Gemeinde – und CVJM-Haus

Ca.

12.00 Mittagessen im Gemeindeund CVJM Haus

Christuskirche Dettingen-Buchhalde 10.00 Gottesdienst mit dem Bläserkreis, Pfarrer T. Gentsch

Opfer für ERF Für Eltern mit Kleinkindern steht der Eltern-Kind-Raum zur Verfügung. Die Kinderkirche findet parallel im Gemeindezentrum statt.

Sonntag, 09. Februar

9.00 Gottesdienst Michaelskirche anschließend Kirchencafé (Prädikant Huber)

9.30 Gottesdienst mit dem Jugendchor Stiftskirche (Pfarrer Grimm)

10.00 Gottesdienst mit Lobpreis Christuskirche anschließend Kirchencafé (Prädikant Huber)

AUS DEM GEMEINDELEBEN Hinweis der Kinderkirche:

Am kommenden Sonntag, 2. Februar 2014 ist in Kappishäusern **keine** Kinderkirche.

Wir laden alle Kinder zum Mitkommen in die Stiftskirche nach Dettingen ein. Dort findet um 9.30 Uhr ein besonderer Gottesdienst mit den Dettinger Missionaren Thomas und Mayra Litz statt. Thomas und Mayra werden nach ihrem Heimaturlaub in diesem Gottesdienst wieder ausgesandt. Bis zum Beginn der Predigt sind wir in diesem Gottesdienst dabei und gestalten den Gottesdienst mit 2 Liedern mit.

Spannend ist es sicherlich auch, einen brasilianischen Christen kennzulernen, der Musik macht und von seinem Glauben erzählt. Vor der Predigt gehen wir dann ins Dettinger Gemeindehaus zu unserem Programm, wo es um das Thema "Mission" geht.

Zur gemeinsamen Abfahrt treffen wir uns am kommenden Sonntag um 9.10 Uhr am Gemeindehaus Kappishäusern. Wenn ihr mit Euren Eltern nach Dettingen fahrt, ist das auch o.k.

Herzlicher Gruß aus Kappishäusern Werner Held

Gott begegnen und Gemeinde leben am Sonntag, 2. Februar 2014 in der Dettinger Stiftskirche und im Gemeinde- und CVJM-Haus

Die Evangelische Kirchengemeinde Dettingen lädt am Sonntag, 2. Februar 2014 ein zu einem gottesdienstlichen Vormit-

tag unter dem Motto "Gott begegnen und Gemeinde leben". Ziel des Vormittages ist tatsächlich beides: Wir möchten gerne im Gottesdienst in die Gegenwart Gottes treten und IHM, unserem großen Gott, begegnen. Diese Begegnung soll dann aber ergänzt werden durch die Möglichkeit der Begegnung und des Gespräches mit und in der Gemeinde.

Wir freuen uns sehr, dass der SONday-Treff des CVJM und die Kinderkirche der Stiftskirche "Königshaus" sich am Gottesdienst beteiligen und diesen mit gestalten werden.

Außerdem: Die Predigt im Gottesdienst wird der Dettinger Missionar Thomas Litz halten. Er wird zusammen mit seiner Familie in diesem Gottesdienst erneut für die Missionsarbeit in Brasilien ausgesandt werden.

Und so sieht der Ablauf des Vormittags im Konkreten aus:

9.00 Uhr: Kirchenkaffee im Chor der Dettinger Stiftskirche

Herzliche Einladung an alle, in den Gottesdienst dieses Mal mit einem Kaffee und etwas Gebäck zu starten, sich wahr zu nehmen, zu begrüßen und sich an unserer Gemeinde zu freuen.

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Thomas Litz, dem SONday-Treff, dem Königshaus und weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Kirchengemeinde.

Gegen 11.00 Uhr: Bericht aus der Missionsarbeit in Brasilien im Gemeindeund CVJM-Haus.

Neben Ehepaar Litz wird auch Reynaldo, der zum Kreis der ersten Christen der dortigen Gemeinde gehört, dabei sein und berichten.

Gegen 12.00 Uhr: Mittagessen im Gemeinde- und CVJM-Haus.

Herzliche Einladung an die gesamte Gemeinde!!

Im neuen Testament wird uns berichtet aus dem Leben der ersten christlichen Gemeinde. Dort ist dann immer wieder davon die Rede, dass die ersten Christen sich regelmäßig zu gemeinsamen Gottesdiensten trafen, aber auch darüber hinaus das Leben miteinander teilten, sich gegenseitig begleiteten und sich an der Gemeinde freuten.

Am Sonntag, 2. Februar 2014 wollen wir uns ein wenig auf die Spur der ersten Christen begeben.

Deshalb: Lässen Sie sich einladen! Lassen Sie uns gemeinsam unserem Herrn begegnen und Gemeinde leben.

Außerdem: Selbstverständlich kann jeder, der möchte, auch wie bisher "nur" zum Gottesdienst kommen ohne am Kirchenkaffee oder an den Veranstaltungen im Gemeinde- und CVJM-Haus teilzunehmen!!

Allerdings:

Der Gottesdienst in der Stiftskirche wird an diesem Sonntag etwas länger dauern. Wer zeitlich eingeengt ist, den laden wir ganz herzlich ein zu den anderen Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde:

Michaelskirche – Kappishäusern (9.00 Uhr) und Christuskirche – Buchhalde (10.00 Uhr)

Harald Grimm

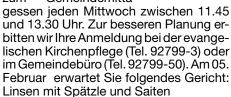
60plus - Nachmittag für Ältere

Die evangelische Kirchengemeinde Dettingen lädt am Dienstag, den 04. Februar um 14.30 Uhr Ehepaare und Alleinstehende im Ruhestand ins Gemeinde- und CVJM-Haus, Karlstraße 75 ein. Thema des Nachmittags: Heiteres und Besinnliches - Geschichten und Gedichte mit Margret Mauthe.

Wenn Sie gerne zum Nachmittag abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bei Karla Löffler, Tel. 72799 oder 01636861952 oder im Gemeindebüro Tel. 92799 50.

Wöchentlicher Mittagstisch im Gemeinde- und CVJM-Haus

Herzliche Einladung zum Gemeindemitta-



Außerdem wird eingeladen zu einem 10-minütigen Mittagsgebet um 11.30 Uhr im Andachtsraum

Gesprächs- und Seelsorgeangebot

Am Freitag, 07.Februar, besteht zwischen 15 und 16 Uhr in der Sakristei der Stiftskirche das Angebot zu Gesprächen und Seelsorge. Anwesender Gesprächspartner ist Renate König.

Farbe kommt in dein Leben



Bei diesem, zunächst speziell für Konfirmandeneltern angebotenen Kurs von "Stufen des Lebens", gibt es noch freie Plätze!

Kurzentschlossene, Interessierte können sich noch bis Montag 3.Februar 2014 anmelden.

Anmeldung bei Claudia Huber Tel.: 87573; e-mail: family@huber-dettingen.de

Die Kursabende finden immer donnerstags 19.30 Uhr im Februar statt. Termine: 6.2. / 13.2. / 20.2. / 27.2 Ort: Frickerhaus, Sayler-Saal (DG)

Wir alle sind in unserem Leben unterwegs und suchen ein Ziel, für das es sich zu Leben lohnt. Jeder Mensch geht Stufe um Stufe seinen Weg. Dabei brechen Fragen nach Lebenssinn und Lebensperspektive auf.

In den Glaubenskursen "Stufen des Lebens" spüren wir behutsam diesen Überlegungen nach. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen.

Die Bodenbilder helfen, über eigene Lebensthemen nachzudenken und spiegeln innere Prozesse.

Im Dialog kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann. Es freuen sich auf Sie Ihre Claudia Hiller & Claudia Huber

Neu: 5 Sommerfreizeiten im Angebot! Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach bietet neben den bekannten Kinder- und Jugendfreizeit nun auch eine attraktive Radfreizeit für Junge Erwachsene.

Fünf tolle Freizeitangebote stehen allen interessierten Kindern, Jugendlichen und Jungen Erwachsenen ab 9 Jahren offen. Die Teilnehmerplätze sind jedoch begrenzt. Dieses Jahr ist ganz neu auch eine Radfreizeit mit Alpenüberquerung zum Lago Maggiore für Junge Erwachsene im Angebot.

Sommerzeltlager in Erbstetten bei Ehingen/Donau

Abschnitt für Jungs vom 02.08. –
 11.08.2014; Alter: 9- 13 Jahre (185€
 Abschnitt für Mädchen vom 11. –
 20.08.2014, Alter: 9-13 Jahre (185€

Für jeweils 128 Jungs und Mädchen bietet das ejw dieses Jahr ein actionreiches EspeditionsCAMP an.

Zeltlagerfreizeit in La Planée/ Frankreich

vom 03.08. – 12.08.2014; Alter: 13- 17 Jahre (269 €)

Ein kostengünstiges Zeltlagerangebot in Mitten der Vogessen.

Hausfreizeit auf der Insel Bornholm in Dänemark

vom 25.08. – 08.09.2014; Alter: 13- 17 Jahre (535 €)

Eine attraktive Anlage mit Fußball- und Beachvolleyballfeld unter Kiefern direkt am Meer!

Radfreizeit 16Jahre + vom 30.08.-07.09.2014 (330 €)

Eine Alpenüberquerung mit dem Rad von der Alb bis an den Lago Maggiore. Aufgrund verschiedener Tagesroutenangebote ein ideales Angebot für Profis und nicht so Geübte!

Weitere Infos bzw. ein Freizeitprospektformular erhalten Sie direkt in der Geschäftsstelle im Evang. Jugendwerk Bezirk Bad Urach, Pfählerstr. 26, 72574 Bad Urach, Tel. 07125/969 848-0, Mail: info@ eiw-urach.de,

Weitere Infos zu den Freizeiten finden Sie unter www.ejw-urach.de .

Dort befindet sich auch der Button zur Online-Anmeldung!

Begegnungsreise Thailand Liebe Gemeinde,

wir sind am vergangenen Samstag von einer ausgesprochen beeindruckenden Begegnungsreise zurück gekommen. Wie Sie dem Bild entnehmen können, haben sich im Norden Thailands, im Seelsorgezentrum "Cornerstone", vier Ehepaare unserer Gemeinde mit unseren asiatischen Entwicklungshelfern/Innnen, Bärbel und Martin Beck, Simone Beck und Beate Harr getroffen. Gemeinsam erlebten wir eine besonders gesegnete Zeit der Begegnung, des Gebets und des Bibelstudiums. Aber auch manches touristische Ziel stand auf dem Programm. Während all dieser Tage hatten wir den

Eindruck, dass die gesamte Zeit über für uns viel gebetet wurde. Dafür möchten wir ganz herzlich danken!!

Alle vier haben uns Grüße an die Gemeinde ausgerichtet. Wir haben hautnah erlebt, wie viel für die von uns ausgesandten Gemeindeglieder das Drandenken, das Gebet, das Grüßen bedeutet.

Sicher wird sich in den nächsten Tagen hier und da die Möglichkeit ergeben, noch etwas näher davon zu berichten. Auf der homgepage unserer Kirchengemeinde haben wir noch einige Bilder der Reise eingestellt.

Harald Grimm



Neues Angebot von "füreinander da sein"

"Ach, wäre das jetzt schön, wenn meine Enkel da wären.

Da könnte ich mit ihnen ..."

So oder ähnlich haben Sie vielleicht schon manchmal gedacht, wenn die Enkel nicht in der Nähe wohnen. Oder vielleicht hätten Sie gerne Enkel, haben aber keine?

Wenn dem so ist, dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir möchten im Rahmen vom Angebot "füreinander da sein – Verantwortung leben" ein neues Thema aufgreifen:

Leih-Großeltern!

"Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei." 1. Mose 2, 1

Meistens wird dieser Satz ganz speziell auf die Ehe bezogen, aber ich bin davon überzeugt, dass er viel umfassender gemeint ist. Wir Menschen sind auf Gemeinschaft angelegt und dazu gehört ein ganzes Beziehungsnetz.

Dies trifft auf ältere Menschen genauso zu wie auf Kinder oder Erwachsene, die mitten im Leben stehen. Wie viele ältere Menschen wünschen sich Enkel in der Nähe, denen sie ihre Zeit widmen können, denen sie ihre Erfahrungen weitergeben können? Wie viele junge Familien wünschen sich dringend einen Opa oder eine Oma in der Nähe, welche die Eltern wenigstens ab und zu entlasten und bei denen sie ihre Kinder gut aufgehoben wissen? Und wie viele Kinder würden sich über einen Opa oder eine Oma riesig freuen, die Zeit nur für sie haben, mit ihnen basteln, vorlesen, Heuschrecken fangen gehen oder was die Phantasie sonst so hergibt?

Man muss nicht verwandt sein, um einander zum Segen zu werden!

Um diesen Wünschen wenigstens ein wenig nachzukommen, möchten wir als

neues Angebot Leih-Großeltern und Familien vermitteln bzw. zusammenführen. Hierbei ist nicht an Babysitten im herkömmlichen Sinne gedacht, sondern es soll eine Beziehung zwischen den Leih-Großeltern und der Familie, im Besonderen dem Kind hergestellt werden. Einen Mindestzeitrahmen wollen wir bewusst nicht vorgeben, aber um eine Beziehung aufbauen zu können bedarf es regelmäßiger Termine. Dies kann z.B. einmal pro Woche eine Stunde oder alle zwei Wochen zwei Stunden sein. Die Ausgestaltung liegt bei den beteiligten Personen.

Neugierig geworden?

Dann wenden Sie sich bitte wie mit allen anderen Anfragen "füreinander" betreffend

montags von 9 - 11 Uhr an

Karin Beck

Tel. 399 133

E-Mail: fuereinander@kirche-dettingen.de

Für den Anfang suchen wir natürlich zuerst einmal potentielle Leih-Großeltern, um bei etwaigen Anfragen nicht gleich absagen zu müssen.

TERMINE IM ÜBERBLICK

Kappishäusern

Freitag, 31. Januar

18.30 Bubenjungschar für Jungs von 9 – 13 J.

Sonntag, 02. Februar

15.00 Gemeindehaus-Café

19.30 Gemeinschaftsstunde der Apis

Montag, 03. Februar

17.30 Mädchenjungschar

19.30 Reisebrüderstunde der apis im Gemeindehaus

Dienstag, 04. Februar

14.30 60plus – Nachmittag für Ältere im Gemeinde- und CVJM- Haus, Thema: "Heiteres und Besinnliches

Freitag, 07. Februar

18.30 Bubenjungschar für Jungs von 9 – 13 J.

Sonntag, 09. Februar

19.30 Gemeinschaftsstunde der Apis

KURZ NOTIERT

Adressen:

Pfarramt Ost

Pfarrer Harald Grimm, Hölderlinstraße 13, Telefon 87555, Fax 888589 grimm@kirche-dettingen.de

Pfarramt West

Pfarrer Tobias Gentsch, Kirchplatz 2 Telefon 725991, Fax 725992 gentsch@kirche-dettingen.de

Pfarramt Buchhalde

Pfarrer Michael Krimmer, Lortzingweg 8 Telefon 7330, Fax 87837 krimmer@kirche-dettingen.de Präsenztage in Dettingen: Dienstag I Mittwoch I Donnerstag Büro- & Sprechzeiten im Lortzingweg 8: Dienstags 8.30 - 12.30 Uhr und gerne nach Absprache

Diakonat Dettingen

Gemeindediakonin Judith Schreitmüller, Milchgasse 6 Telefon 92799-55, Fax 92799-48 schreitmueller@kirche-dettingen.de Kontaktzeiten: Di 11.30 - 13 Uhr, Mi 18 - 19.30 Uhr

Ev. Kirchenpflege

Kai Münzing und Heike Reichenecker, Milchgasse 6 Telefon 92799-3, Fax 92799-48 Öffnungszeiten: Mo. u. Di. 10 – 12 Uhr, Do. 11 – 12 Uhr, Fr. 9 – 11 Uhr kirchenpflege@kirche-dettingen.de

Ev. Gemeindebüro

Ursula Reusch, Milchgasse 6, Telefon 92799-50, Fax 92799-48 Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 8 – 11 Uhr, Mi 15 - 18 Uhr, Di u. Do. 10 – 12 Uhr gemeindebuero@kirche-dettingen.de

Pfarramtssekretariat Ost

(U.Reusch) Hölderlinstraße 13, Telefon 87555, Fax 888589 Öffnungszeiten: Di. 14 - 16, Do. 7.30 -9.30 Uhr

Neuapostolische Kirche Beuren An der Raise 9



Freitag, 31.01.2014,

16.00 Konfirmandenfreizeit, bis Sonntag, 02.02.

19.30 Probe Gospelchorprojekt in Kirchheim, Hahnweidstr. 31

20.00 Probe Jugendchor für Polarnacht in Metzingen

Sonntag, 02.02.2014,

9.30 Gottesdienst in Frickenhausen, Hohenzollernstr.1 10.30 Kleiner Jugendtag mit Apostel Volker Kühnle in Reutlingen-West, Dürrstr. 15

Dienstag, 04.02.2014,

20.00 Probe Jugendchor für Polarnacht in Metzingen

Mittwoch, 05.02.2014,

Gottesdienst mit Bezirksevan-20.00 gelist Peter Kromer in Frickenhausen, Hohenzollernstr.1

Sie sind herzlich willkommen

Weitere Infos unter www.nak-beuren.de

EREINE



www.burgfuehrer-hohenneuffen.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Burgführer

Am Freitag, dem 7. Februar 2014, findet im Stadthalle-Restaurant, Nebenzimmer, unsere Jahreshauptversammlung statt, mit folgender Tagesordnung:

Begrüßung, Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr, Aussprache darüber und Entlastung, Neuwahlen, Vorschau auf 2014 mit Jubiläum, Anträge und Son-

Anträge sind in schriftlicher Form spätestens bis Donnerstag, den 6. Februar 2014, bei einem der Vorstände abzuge-

Zur Teilnahme sind alle aktiven und passiven Mitglieder ganz herzlich eingeladen, aber auch alle an der Arbeit der Hohenneuffen-Burgführer interessierten

Wir freuen uns über Euer/Ihr Kommen! Gerd Güttler, Schriftführer



Rotes Kreuz

Deutsches Bereitschaft Neuffen www.DRK-Neuffen.de info@DRK-Neuffen.de

Ergebnis der Blutspendeaktion in Kohlberg

Erstmals an einem Freitag fand eine Blutspendeaktion der DRK Bereitschaft Neuffen in Kohlberg in der Jusihalle statt. Vielleicht war der Wochentag mit ein Grund für die vergleichsweise schwache Resonanz. Mit 133 erschienenen Spendewilligen blieb der Termin nochmal unter dem bisher schwächsten Ergebnis von 150 Spendewilligen. Für die Spender hatte dies natürlich den Vorteil, dass der Durchlauf durch die einzelnen Stationen sehr schnell ging. Das Vesper Buffett war dank der tatkräftigen Unterstützung durch die Kohlberger Landfrauen wieder reichlich gedeckt. Vielen Dank dafür.

Ein Dank geht auch an die Jugendfeuerwehr, die beim Abbau kräftig mit anpackte, so dass dieser schnell erledigt war.



Gesangverein Liederkranz 1841 Neuffen

Einen Scheck in Höhe von 300.00 € durfte Pfarrer Seibold in Empfang nehmen.

Das Geld wurde gespendet vom CHOR vokal total (LKN) für die Jugendarbeit in der ev. Kirchengemeinde in Neuffen.

nächste Chorprobe findet am 07.02.2014 im Probenraum der Stadthalle Neuffen statt. Wir treffen uns um 20:00 Uhr.

Am 20. Februar kommen wir wieder zum offenen Singen zusammen. Das offene Singen findet an jedem dritten Donnerstag im Monat, im Probenraum der Stadthalle, um 19:30 Uhr statt. Wer gerne singt und dies in der Gemeinschaft tut möchte, ist herzlich willkommen.





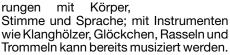
Jugendmusikschule Neuffen

Schnupperstunden bei den Musikzwergen und in der musikalischen Früherziehung

Musikzwerge

(Musikalische Früherziehung für Kinder bis ca. 3 Jahren)

Musik spielt für die Entwicklung von Kindern eine wichtige Rolle. Das Gefühl für Musik entsteht durch Erfahrungen



Der Unterricht findet gemeinsam mit einem Elternteil statt. Unser Ziel ist es, das Musizieren zu fördern und in das Familienleben zu integrieren.

Unsere Kurse finden montagmittags im Zimmer 1 der Grundschule und mittwochmorgens im Proberaum der Stadthalle Neuffen statt; herzliche Einladung zum unverbindlichen Schnuppern am: Montag, 03.02.2014, 15.30 Uhr oder Mittwoch, 05.02.2014, 9.15 Uhr MFE- Musikalische Früherziehung für Kinder ab ca. 3 Jahren

Die musikalische Früherziehung ist eine gute Chance mit der Musik intensiv in Berührung zu kommen und eine ideale Voraussetzung für den späteren Instrumentalunterricht. Die Lernbereiche untergliedern sich in Rhythmik, Bewegung und Tanz, Umsetzen von Geschichten in Geräusche und Klänge, Singen und Musizieren mit Orffschen Instrumenten. Vorschulkinder beschäftigen sich intensiv mit dem Glockenspiel. Die Kurse finden montag- und mittwochnachmittags im Zimmer 6 der Grundschule statt; herzliche Einladung zum unverbindlichen Schnuppern am: Montag, 03.02.2014, 15.30 Uhr oder am Mittwoch, 05.02.2014, 16.30 Uhr.

Musik tut gut!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle, Ingrid Maier, Telefon 07025 6913, oder über das Internet unter www.jugendmusikschule-neuffen.de



Frauen LandFrauenverein Wurttemberg-Baden e.v. Neuffen

gegründet 1985 im Auftrag des Bildungsund Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e.V.

Liebe Landfrauen,

der Mitgliedsbeitrag für 2014 ist fällig. Bitte überweisen Sie bzw. Ihr den Mitgliedsbeitrag von 20 € auf das Konto vom LandFrauenverein Neuffen Kto.-Nr. 7056727 KSK Esslingen BLZ 61150020 oder Barzahlung bei Frau Gudrun Maier bei den kommenden Veranstaltungen.

Montag. 03.02.2014 9.00 Uhr FwH Neuffen

Frühstück, anschließend spricht Frau Handge über das Thema- Glück im Alltag erkennen, annehmen und genießen -. Montag, 10.02.2014 19.00 Uhr Tanzen FwH Neuffen.

Die Vereinsleitung



Frauen LandFrauenverein wurtemberg-Baden e.v. Kohlberg/Kappis

Wickel und Auflagen für Kinder

Am Dienstag, 04.02.014 um 20.00 Uhr beschäftigen wir uns mit dem Thema "Wickel und Auflagen für Kinder". Hier werden Wickel gezeigt, die z.B. bei Fieber, Ohren- oder Halsschmerzen Linderung verschaffen und das Immunsystem der Kinder unterstützen. Referentin ist die Gesundheitspädagogin Regina Pelzer aus Kirchheim. Zu dieser Veranstaltung wollen wir Muttis und Omas ansprechen und herzlich einladen.

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 2,00 €.

14 Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014



Musikverein Stadtkapelle Neuffen

Stadtkapelle

Termine:

Dienstag, 04. Februar

20.00 Uhr Orchesterprobe

Mittwoch. 05. Februar

19.30 Uhr Ausschusssitzung

Musikverein Jugend

Termine:

Montag, 03. Februar

17.00 - 18.30 Uhr Vorstufe 18.30 - 19.15 Uhr Jugendorchester

Die Proben finden im Februar im Proberaum in Kohlberg statt.

Euer Jugend-Gremium Maren, Gundis und Janina

Musikverein Stadtkapelle Neuffen Pressewart M. Neef



NaturFreunde Ortsgruppe Neuffen

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 14. Februar 2014, findet im Naturfreundehaus an der Steinach die Jahreshauptversammlung statt.

Beginn der Versammlung ist um 19.00 Uhr. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Dieter Kammerer 1. Vorsitzender



Obst- und Gartenbauverein Neuffen e.V.

www.ogv-neuffen.de

Vorankündigung:

Da der letzte Baumschnittkurs in der Kirschenanlage Auchtert II buchstäblich ins Wasser fiel, wollen wir nun einen Schnittkurs als Ersatz für diesen Termin anbieten.

Wann: 22.02.2014; 13 - 17 Uhr Wo: Kirschenanlage Auchtert II Alle Interessierten bitte Termin vormerken. el



Obst- und Gartenbauverein Kohlberg-Kappishäusern e.V.

Jahreshauptversammlung 2014

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Obst – und Gartenbaufreunde.

Am Freitag den 7. Februar findet unsere Hauptversammlung um **19.00** Uhr im Gasthaus Ochsen statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2. Totenehrung
- 3. Jahresberichte
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastungen
- 6. hrungen
- Vortrag "Wie mache ich einen guten Most?" von R. Thaler Fachwart u. Obstbaumpfleger.
- 8. Vorstellung des Jahresprogramms 2014
- Neufassung der Satzung f
 ür 2015
- 10. Anträge und Verschiedenes.

Schriftliche Anträge zur Hauptversammlung können bis zum 05.02.14 beim 1. Vorsitzenden W. Held, Teckstr.57 abgegeben werden.

Wir möchten alle Mitglieder und Freunde des OGV recht herzlich einladen. Die Vereinsleitung.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Neuffen

Mitgliederversammlung

Wir laden die Mitglieder und Freunde unserer Ortsgruppe sehr herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 07. Februar 2014, in den Albvereinsraum im Melchior-Jäger-Haus um 19.30 Uhr ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung
- 2. Bericht des Vorstands
- Bericht der Fachwarte und der Kassenprüfer
- 4. Aussprache zu 2. und 3.
- 5. Entlastung
- 6. Verschiedenes

Ein gemütliches Beisammensein mit Fotopräsentation über das Wanderjahr 2013 beschließt die Veranstaltung.

Anträge von Vereinsmitgliedern zur Mitgliederversammlung können bis zu 05. Februar 2014 bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Wie in den Vorjahren bitten wir um Ihre rege Teilnahme und freuen uns auf Ihr Kommen, was wir auch als ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung unserer ehrenamtlichen Tätigkeiten verstehen dürfen.

hk



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Kohlberg-Kappishäusern

Jahreshauptversammlung im Ochsen in Kohlberg

Wie bereits angekündigt, möchte der Schwäbische Albverein, Ortsgruppe-Kohlberg/ Kappishäusern, alle seine Mitglieder und alle Interessierten zu seiner Jahreshauptversammlung 2014 am Freitag, den 31.01.2014 im Gasthaus Ochsen in Kohlberg, recht herzlich einladen.

Beginn der Veranstaltung ist um 20:00 Uhr. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Neuffener Anzeiger

- 1. Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Bericht des Vertrauensmann
- 4. Bericht der Fachwarte
- 5. Kassenbericht
- 6. Bericht der Kassenprüfer
- 7. Entlastung
- 8. Wahlen
- 9. Verschiedenes
- 10. Jahresrückblick in Bildern

Wir freuen uns, wenn Sie an der Jahreshauptversammlung teilnehmen und wir gemeinsam eine interessante und von vielen Mitglieder-Beiträgen belebte Versammlung erleben dürfen. Der Verein lebt von und mit seinen Mitgliedern.

Helfen Sie dem Verein durch Ihr Mitwirken bei der Jahreshauptversammlung damit wir auch in Zukunft eine gute und auf eine breite Basis gestellte Vereinsarbeit im Sinne des Schwäbischen Albvereins leisten können.

Neues und Interessantes zur Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins Kohlberg/ Kappishäusern finden Sie im Internet unter: www.albverein-kohlberg-kappis.de



Öffnungszeiten der TB Geschäftsstel-

le:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr Montag von 19:00 bis 20:00 Uhr Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr

Telefon: 07025/908982 Fax: 07025/908983 E-mail: info@tbneuffen.de Internet:www.tbneuffen.de

Abteilung Handball



Ergebnisse vom Wochenende

Männer I – TB Neuffen I – TV Plochingen II – 21:21

Männer II – TB Neuffen II – TG Nürtingen II – 26:29

Frauen II – TB Neuffen II – TSV Weilheim – 21:22

Frauen III – TB Neuffen III – TG Nürtingen III – 14:22

Weibl. B-Jugend – TB Neuffen – JSG Deiz.-Denkend. – 15:11

Spiel ohne Sieger – 21:21 zwischen Neuffen und Plochingen II

In der mit Spannung erwarteten Partie zwischen den beiden punktgleichen Kontrahenten des TB Neuffen und dem TV Plochingen II gab es letztendlich keine Sieger. Wobei sich dieses Unentschieden aus Sicht des TBN eher wie eine Niederlage anfühlen muss, hatte man doch nach aufopferungsvollem Kampf sich selbst nicht belohnt. Die Gäste aus Plochingen kamen eindeutig besser in

Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014 **15**

die Partie, gingen mit 0:1 und 2:4 in Führung. In einer immens körperbetonten, aber jederzeit fairen Begegnung gab der TVP den Ton an und ging gar mit 2:6 in Führung. Mit zunehmender Spieldauer fanden die Neuffener aber besser in die Partie, kämpften sich in den Gegner und fanden den Anschluss. Einziges Manko an dieser Partie war, dass man wie sich letztendlich herausstellte zu viele Chancen vergab und immer wieder am Gästetorhüter scheiterte. Die Achse Braunwarth/Bauknecht schlug jedoch in den Folgeminuten zu und der TBN verkürzte auf 5:7. Zum ersten Mal wankten die Gäste aus Plochingen und der TBN ließ nicht locker. Sascha Jahn sorgte dann für den Ausgleich zum 8:8 und kurze Zeit später dann Stefan Reck zur ersten Führung beim 11:10. Mit einem Unentschieden begaben sich dann beide Teams in die Halbzeitpause. Es war spannend, es war intensiv und die zahlreichen Zuschauer waren gespannt auf Halbzeit zwei. Ständige Führungswechsel prägten das Spielgeschehen bis zur 40. Spielminute. Leider gelang dem TBN im Angriff zu wenig und zu viele freie Bälle wurden nicht in Gegners Gehäuse untergebracht. Dennoch waren die Neuffener sehr präsent im Abwehrverbund, es wurde um jeden Zentimeter und Ball gekämpft. Zum ersten Mal überhaupt gingen die Neuffener durch Sascha Jahn mit 17:15 in Führung, dann selbst in Unterzahl markierte Kai Burk den Treffer zum 18:16. Aber auch in dieser Phase waren es die kleinen Unaufmerksamkeiten, die dem TBN selbst das Leben schwer machten. Der TVP gleicht beim 18:18 wieder aus. Wieder aber waren es Bauknecht und Burk die den TBN wieder in Führung brachten - es hießt 20:18 und dann noch 21:19. Dann eine diskutable Zeitstrafe die gegen Neuffens Braunwarth bei etwas mehr als noch zwei zu spielenden Minuten verhängt wurde. Dies hatte zu Folge, dass die Gäste in Überzahl den Anschlusstreffer als auch den Ausgleich zum 21:21 markierten. Dann waren bei Ballbesitz des TBN noch 36 Sekunden zu spielen als Trainer Hahn zur Auszeit bat. Der TBN spielte einen Angriff in Unterzahl und holte sich 10 Sekunden vor Spielende den berechtigten Freiwurf. Vielleicht war es der fehlende Mut sich den Wurf aufs Gehäuse zu nehmen oder die Vernunft den Punkt zu retten - wie auch immer, die finale Wurfmöglichkeit wäre da gewesen - so trennte man sich letztendlich nach einer hochspannenden und intensiven Partie mit einem Unentschieden.

Zum einen kann man mit der gezeigten Abwehrarbeit der Neuffener hochzufrieden sein, allein das "Sahnehäubchen" vergab man nicht nur einmal in diesem Spiel. Man bleibt jedoch in Schlagdistanz auf den von 4-5 Mannschaften umworbenen und umkämpften zweiten Tabellenplatz. Um weiter dran zu bleiben heißt es für den TBN in der nächsten Auswärtspartie bei der Zweiten der HSG Ebersbach/Bünzwangen am kommenden Samstag um 17:30 Uhr doppelt zu punkten!

MiKü

Frauen II – Gekämpft und doch verloren

Es geht zwar weiter aufwärts mit der Leistung der Tälessieben doch ein Sieg war der Truppe um Trainer Alex Rohde auch gegen den TSV Weilheim nicht vergönnt. Die ganze Mannschaft hat das komplette Spiel über gekämpft und alles gegeben um am Ende erneut ohne Zählbares da zu stehen. Immer wieder geriet man in Rückstand und zeigte große Moral um diesen wieder aufzuholen. Es sollte aber erneut nicht sein, am Ende stand man bei der 21:22 (10:11) Niederlage erneut mit leeren Händen da.

Neuffens Abwehr verschlief die ersten Minuten und die Gäste nutzten dies zur 2:0 (3.) Führung. Nach und nach bekam man aber das TSV-Angriffsspiel besser in den Griff und konnte selbst erste Akzente setzen. Jasmin Wagner im TB-Tor verhinderte mit vielen tollen Paraden einen höheren Rückstand. Immer wenn es den Rot-Weißen gelang ins Tempospiel zu kommen hatten die Gäste dem nichts entgegen zu setzen, folgerichtig nahm Weilheims Trainer beim Stand von 6:5 (18.) seine Auszeit. Diese zeigte Wirkung, den Gästen gelangen 4 Tore in Folge zum 6:9 (24.). Bis zum Pausenpfiff gelang es der Tälessieben das Tempo noch einmal zu erhöhen und über den Gegenstoß auf 10:11 zu verkürzen.

Nach dem Wiederanpfiff gelang Neuffen rasch der 11:11 (30.) Ausgleich. Ihre liebe Mühe und Not hatten die Einheimischen dann mit den groß gewachsenen Rückraumspielerinnen der Gäste die mit ihren Würfen immer wieder den Weg ins TB-Tor fanden. Weilheim hatte mit einer 16:12 (35.) und 18:13 (40.) vermeintlich das Spiel im Griff und den Sieg sicher. Doch es sollte anders kommen. Im Gegensatz zu allen bisherigen Spielen leisteten sich die Rot-Weißen keinen großen Durchhänger. Gemeinsam wurde gekämpft und kein Ball verloren gegeben um damit die Gäste noch einmal in Gefahr zu bringen. Trainer Alex Rohde stellte per Auszeit die Weichen noch einmal um und beinahe wäre der Tälessieben das Kunststück geglückt nach einem 17:22 Rückstand noch einen Punkt zu ergattern. Mit vier Toren in Folge rückte man Weilheim noch einmal gewaltig auf die Pelle. Die Aufholjagd wurde schlussendlich nicht belohnt und die TB-Damen standen erneut mit leeren Händen da. Nach der gezeigten Leistung hätten die Rot-Weißen zumindest einen Punkt mehr als verdient gehabt, aber wenn man sowieso schon hinten drin steht, dann fehlt einem oft auch das nötige Quäntchen Glück.

Frauen III – Spielhälfte zwei verschla-

In der Bezirksliga gastierte die dritte Mannschaft der TG Nürtingen unter der Burg bei der Dritten des TB Neuffen. Nach einer sehr ausgeglichenen ersten Spielhälfte verpassten es die Einheimischen an der bis dato gezeigten Leistung anzuknüpfen. Viele individuelle Fehler und eine mangelnde Chancenauswertung nutzten die Gäste aus um am Ende mit 22:14 (7:8) die Punkte mit an den Neckar zu nehmen.

Von Anfang an standen beide Abwehrreihen sehr gut und ließen wenig Chancen zu. Dem ersten Gästetreffer ließ Neuffen prompt den Ausgleich folgen. Danach fand der Ball beinahe 7 Minuten lang den Weg in keines der beiden Gehäuse. Die TB-Abwehr agierte sicher, im Aufbauspiel fehlte es aber oft an den guten Ideen. Nach 15 Minuten gelang der Tälessieben beim 4:3 die erste Führung im Spiel. Beide Mannschaften überboten sich im weiteren Verlauf der ersten Spielhälfte an Hektik und unnötigen Ballverlusten. In die Halbzeitpause gingen die Rot-Weißen mit einer knappen 8:7 Führung.

Nürtingen hatte seine Abwehr umgestellt und obwohl Neuffen zwei weitere Treffer gelangen sollte man im weiteren Spielverlauf kein Mittel finden, die offensive Abwehr der TG zu knacken. Viel zu wenig Spiel ohne Ball und viele technische Fehler brachten die Gäste immer wieder in Ballbesitz, den diese dann über den Gegenstoß zu einfachen Toren nutzen konnten. Hätte Christina Stöcker im TB-Tor nicht einen glänzenden Tag erwischt, dass wären die Felle der TB-lerinnen bereits frühzeitig davon geschwommen. Während Neuffen Chance um Chance vergab gelang es in der Abwehr nicht Nürtingens Rückraumspielerinnen in den Griff zu bekommen. Neuffen gab sich zwar zu keiner Zeit geschlagen, fand allerdings keine Mittel um in der zweiten Spielhälfte noch einmal entscheidend zuzuschlagen.

Vorschau auf das kommende Wochenende

Auswärtsspiele am Samstag, 01.02.2014

Weibl. D-1-Jugend – 11:20 Uhr – TSV Neuhausen/F. – TB Neuffen 1 – Egelseehalle Neuhausen

Weibl. C-Jugend – 12:45 Uhr – TSV Dettingen/E. – TB Neuffen – Neuwiesenhalle Dettingen

Männer III – 15:30 Uhr – HSG Eb.-Bünzw. III – TB Neuffen III – Raichberghalle Ebersbach

Männer I – 17:30 Uhr – HSG Eb.-Bünzw. II – TB Neuffen I – Raichberghalle Ebersbach

Weibl. B-Jugend – 18:15 Uhr – SG Untere Fils – TB Neuffen – Brühlhalle Reichenbach

Auswärtsspiel am Sonntag, 02.02.2014Frauen I – 17:00 Uhr – HSG Eb.-Bünzw. I – TB Neuffen I – Raichberghalle Ebersbach

Für unsere 1. Frauenmannschaft steht in Ebersbach ein sogenanntes Endspiel an. Bei einem Sieg in der Raichberghalle könnte man schon beinahe einen Knopf an die Saison machen. Die Frauen würden sich über zahlreiche Fans sehr freuen. Liebe Fans macht das Spiel unserer Frauen zu einem Heimspiel für Neuffen und feuert die Mädels an auf dass die beiden Punkte mit nach Neuffen fahren. Danke

Monika Kleiß

Halt Dich fit durch Sport



16 Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014 Neuffener Anzeiger

Skiabteilung



Ski- und Snowboardkurs in Neuffen oder an der Pfulb

Da unsere geplanten Termine leider nicht stattfinden konnten, haben wir für Euch noch ein Wochenende reserviert.

Bei ausreichender Schneelage wird am 8./9. Februar Ski- und Snowboardkurs für Kinder stattfinden.

Infos zu den Kursen findet Ihr auf der Homepage.

Anmeldung ist ab Mittwoch 20.00 Uhr vor Kursbeginn ausschließlich über die Homepage.

Euer Snowteam

Abteilung Tischtennis



TB Neuffen

Abteilung Tischtennis Aktive

Herren II verpassen Sieg gegen Unterlenningen

Im ersten Rückrundenspiel kam am Samstagnachmittag die Mannschaft vom TV Unterlenningen in die TB-Halle. Da unsere Mannschaft aus der Vorrunde magere 3 Zähler mitbrachte, hoffte man natürlich auf Besserung. Das Doppel 1 Münzinger/Schäffer begann dann sogleich stark und holte einen klaren 3:0-Sieg gegen Gerndt/Kling. Die anderen beiden Doppel gingen an die Gäste. In den Einzeln spielte unser vorderes Paarkreuz erfolgreich. Schroth gewann 3:0 gegen Enste und Münzinger besiegte Gere, J. knapp in 3:2 Sätzen. In der Mitte teilte man sich die Punkte. Schall gewann mit 3:0 gegen Kling und Schäffer unterlag Gerndt mit 1:3. Im hinteren Paarkreuz gewannen anschließend beide Neuffener. Gaiser bezwang Schöffer klar mit 3:0 und Kramer zeigte Nervenstärke beim 3:2 gegen Gere, P. Somit stand es nach dem ersten Durchgang 6:3 für Neuffen. Das sah schon einmal vielversprechend aus. Leider ging es nicht so gut weiter. An der Spitze gaben Schroth und Münzinger gegen Gere, J. sowie Enste beide Spiele ab. In der Mitte spielte Schall erneut stark und bezwang Gerndt mit 3:1. Schäffer fand gegen Kling nicht ins Spiel und verlor mit 1:3. Im hinteren Paarkreuz kam es ebenfalls zu einer Punkteteilung. Gaiser verlor gegen Gere, P. mit 1:3 und Kramer holte seinen 2. Sieg gegen Schöffel. Somit stand es 8:7 für Neuffen und das Schlussdoppel musste die Entscheidung bringen. Münzinger/Schäffer hatten es dann mit Gere, J./Gere, P. zu tun. In einem ausgewogenen Spiel blieb das Glück am Ende auf der Seite der Gäste, die mit einem Netzroller den Schlusspunkt zum 2:3-Sieg setzten. Somit endete das Spiel mit einem 8:8 Unentschieden.

Tischtennis-Hobbyturnier

Am Sonntag, 2. Febr. 2014 findet wieder unser traditionelles Tischtennis-Hobbyturnier statt. Spielbeginn ist um 13:00 Uhr und Hallenöffnung ist um 12:30 Uhr.

Es haben sich wieder sieben Mannschaften mit insgesamt 27 Spielern und Spielerinnen gemeldet. Es werden sicher wieder spannende und kampfbetonte Spiele zu sehen geben. Die Hobbyspieler

würden sich natürlich über die tatkräftige Unterstützung von zahlreichen Zuschauer freuen. Für Speisen und Getränke ist wie immer gesorgt.

W.A.

Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
M U15 BK	TB Neuffen	TSV Musberg	0:6
J U18 BK	TB Neuffen	TSV Oberboihingen	6:0
J U15 BezP	TB Neuffen	TSV Bernhausen	0:4
H KK B	TB Neuffen II	TV Unterlenningen	8:8
H KK A	TB Neuffen	TV Unterboihingen II	9:5
J U18 BezP	VFB Oberesslingen/Zell	TB Neuffen	0:4

Vorsch	nau
--------	-----

Rückschau:

Tag		Zeit		Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa.	01.02.2014	14:00	J Ū18 BK	TSV Jesingen	TB Neuffen
So.	02.02.2014	10:00	H KK A	TB Neuffen	TSV Weilheim/Teck
		10:00	H KK B	TB Neuffen II	TSV Weilheim/Teck II
Mi.	05.02.2014	18:00	M U15 BK	TB Neuffen	SV Nabern
Fr.	07.02.2014	20:00	H KK B	TSV Neckartailfingen	TB Neuffen II
		20:00	H KK D	TSV Neckartailfingen III	TB Neuffen III
Sa.	08.02.2014	16:30	H KK A	TSV Jesingen II	TB Neuffen
So.	09.02.2014	23:00	H BezP	SV Hardt	TB Neuffen



Kurz aber wichtig!

Ein wichtiger Termin:

Die Hauptversammlung des Ortsverbands Neuffener – Tal findet am Freitag, dem 21. März um 19:00 Uhr im Schützenhaus in Neuffen statt. Bitte merken Sie sich diesen wichtigen Termin, an dem auch der Ortsverbandsvorstand gewählt wird schon jetzt vor.

Ein wichtiges Urteil:

Bei betrieblicher Altersversorgung ist Selbstinformation angesagt

BAG: Arbeitgeber muss nicht über Entgeltumwandlung informieren

Arbeitnehmer müssen über ihre gesetzlichen Ansprüche bei der betrieblichen Altersversorgung selbst beim Arbeitgeber nachhaken. Der Arbeitgeber ist nicht verpflichtet, von sich aus seine Beschäftigten über die Möglichkeit zu informieren, dass ein Teil des Lohnes in die betriebliche Altersversorgung gesteckt werden kann, urteilte am Dienstag, 21. Januar 2014, das Bundesarbeitsgericht (BAG) in Erfurt (Aktenzeichen: 3 AZR 807/11). Der Beschäftigte könne daher wegen einer unterlassenen Auskunft keinen Schadenersatz verlangen.

Bietet ein Unternehmen eine betriebliche Altersversorgung an, ohne dass es sich finanziell daran beteiligen will, können Arbeitnehmer zumindest einen Teil ihres Lohnes dafür verwenden. Geregelt ist dies im Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung.

Danach kann ein Arbeitsentgelt in Höhe von bis zu vier Prozent der in der gesetzlichen Rentenversicherung festgelegten Beitragsbemessungsgrenze für die betriebliche Altersversorgung umgewandelt werden. Die Höhe der Beitragsbemessungsgrenze liegt 2014 bei

monatlich 5.950 Euro in den alten und bei monatlich 5.000 Euro in den neuen Bundesländern. Der Höchstbetrag für die Entgeltumwandlung liegt entsprechend bei 238 beziehungsweise 200 Euro.

Im konkreten Fall fühlte sich der Kläger von seinem früheren Arbeitgeber nicht ausreichend informiert. Sein Chef hätte von sich aus Auskunft über die gesetzlichen Möglichkeiten zur Entgeltumwandlung in der betrieblichen Altersversorgung geben müssen.

Dann hätte er auch monatlich 215 Euro seines Lohnes für seine betriebliche Altersversorgung aufgewandt und eine entsprechende Direktversicherung in Anspruch genommen.

Mit der von seinem Arbeitgeber versäumten Information sei ihm ein Schaden in Höhe von 14.380 Euro entstanden, so der Kläger.

Doch das BAG entschied, dass es an der für einen Schadenersatzanspruch erforderlichen Pflichtverletzung fehle. Weder aus den gesetzlichen Bestimmungen noch aus der Fürsorgepflicht ergebe es sich, dass der Arbeitgeber von sich aus zur Auskunft über die Möglichkeit der Entgeltumwandlung in der betrieblichen Altersversorgung verpflichtet ist, so der 3. BAG-Senat.

juragentur

Solidarität macht stark

Jeder kann Mitglied im VdK werden!

Der Sozialverband VdK ist ein gemeinnütziger Verband, der sich für soziale Gerechtigkeit und soziale Sicherheit für alle Menschen einsetzt. Er kämpft für die Interessen von allen, die in unserem Sozialsystem und in der Gesellschaft benachteiligt sind.

Jeder, der diese Ziele teilt, kann Mitglied im VdK und damit Teil einer starken Gemeinschaft werden!

Die Ortsverbände sind Ansprechpartner vor Ort, führen ein geselliges Vereinsleben, veranstalten Info-Veranstaltungen und Themen-Abende zu aktuellen sozialpolitischen und gesundheitsrelevanten Themen und kümmern sich um ihre Mitglieder. Beim VdK ist niemand allein. Wir würden auch Sie gerne als Mitglied begrüßen. Wenn Sie Interesse haben:Auskünfte erteilt gerne der Ortsverbandsvorsitzende Gerhard Schindler, Auf der Stiegel 11, 72639 Neuffen, Telefon 07025 / 60 38. Sie können auch gerne unsere Homepage: www.vdk.de/ovneuffener-tal, die Homepage des VdK-Kreisverbands Nürtingen: www.vdk.de/ kv-nuertingen oder die Homepage des VdK: www.vdk.de besuchen.

Gerhard Schindler Ortsverbandsvorsitzender



VfB Neuffen

Aktive Mannschaften

Seit dieser Woche bereiten sich die aktiven Mannschaften des VfB Neuffen wieder auf die anstehende Rückrunde der Saison 2013/2014 vor, die am 03. März mit den Nachholspielen gegen die TG Kirchheim bzw. den TV Unterlenningen II beginnt. Um topfit in diese Spiele zu gehen sind bis dorthin neben einigen Trainingseinheiten folgende Testspiele geplant:

Sonntag 02.02., 13:00 Uhr TSV Sielmingen - VfB Neuffen

Donnerstag 06.02., 19:30 Uhr TSV Wendlingen - VfB Neuffen

Samstag 08.02., 14:30 Uhr TSV Denkendorf - VfB Neuffen

Samstag 15.02., 14:30 Uhr TSV Grötzigen - VfB Neuffen

Samstag 22.02.,14:30 Uhr FV 09 Nürtingen - VfB Neuffen LF

Jugend

Knirpse: Spieltag in Neuffen

Mit einer aus vier Knirpsen und zwei F-Junioren Spielern zusammengewürfelten Mannschaft traten wir spontan beim F-Juniorenspieltag in Neuffen an, da eine Mannschaft ausgefallen war. Für unsere Jungs war das eine gute Übung, da sie sich mal mit älteren Spielern messen durften. Nachdem alle Spiele gespielt waren, konnten wir mit zwei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen sehr gut mit den "Großen" mithalten und damit sehr zufrieden sein.

Mit dabei waren: Noah, Nika, Julian und Rico von den Knirpsen sowie Chiara und Lukas von den F-Junioren. JS

PARTEIEN



CDU Neuffener Tal

Neuigkeiten aus dem Neuffener Gemeinderat:

Am 25. Mai 2014 wird der Neuffener Gemeinderat neu gewählt.

Die CDU-Gemeinderatsfraktion lädt zu einer Informationsveranstaltung am Freitag, den 7. Februar 2014 um 19.30 in das Schützenhaus Neuffen ins Nebenzimmer ein.

Alle Kandidaten und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Wir, die CDU Gemeinderatsfraktion, sucht noch Kandidatinnen und Kandidaten.

Haben Sie Lust und Interesse, sich für unsere Stadt Neuffen zu engagieren? Wir informieren und beantworten Ihre Fragen, wie zum Beispiel:

- Welche Herausforderungen kommen auf die Stadt Neuffen zu?
- Welche Aufgaben hat der Gemeinderat?
- Wie kann ich kandidieren?
- Wie hoch ist der zeitliche Aufwand?
- Wieso braucht ein Gemeinderat Parteien und Gruppierungen?
- Warum sind so wenige Frauen im Gemeinderat?

Sie sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Sie!



Ihre CDU Gemeinderatsfraktion:

Heidi Schwinghammer Hans Maier Martin Herr Stefan Hartmann Rudi Schnizler Jörg Döpper

Kontakte zur CDU CDU Gemeindeverband Neuffener Tal Herr Bernd Schwartz Morglachstr. 6; 72660 Beuren Tel.: 0170 / 78 79 965

CDU Kreisverband Esslingen Herr Thaddäus Kunzmann kunzmann@cdu-nuertingen.de

Frauen Union Kreisverband Esslingen Frau Cornelia Jathe Steinäcker 19; 72660 Beuren Tel.: 0174 / 75 78 609

Junge Union Nürtingen Herr Daniel Geyer daniel.geyer@ju-nuertingen.de

Termine und Nachrichten der CDU finden Sie auch unter: www.cdu-neuffener-tal.de www.kunzmann-cdu.de www.michael-hennrich.de



SPD Ortsverein Neuffen – Beuren – Kohlberg

Der SPD-Ortsverein Nürtingen wird 125 Jahre alt

Dazu gibt es eine Ausstellung im Bürgersaal des Nürtinger Rathauses. Sie ist geöffnet vom 3. - 21. Februar 2014 zu den normalen Öffnungszeiten des Rathauses.

Dieses seltene Ereignis unserer Nürtinger Parteifreunde wird zudem in einem Festakt begangen am **Donnerstag, 6. Februar, 19.30 Uhr** in der Glashalle im Rathaus. Die Festrede hält unser SPD-Vorsitzender Dr. Nils Schmid.

Szenen aus der Geschichte der Nürtinger SPD werden Ihnen geboten am **Freitag, 14. Februar**, 19 Uhr ebenfalls in der Glashalle im Rathaus.

Herzliche Einladung auch unseres Ortsvereins

Junge Leute in den Gemeinderat

Was läuft da eigentlich so im Neuffener Gemeinderat?

Wenn Sie diese Frage interessiert sind Sie bei uns richtig.

Unserer Meinung nach sollten die Interessen junger Menschen vermehrt in den Blickpunkt politischer Entscheidungen kommen. Dazu ist es notwendig sich einzumischen.

Deshalb laden wir ganz gezielt insbesondere **junge Leute** ein zum Gespräch über die Neuffener Kommunalpolitik. Natürlich sind auch andere Altersgruppen herzlich willkommen.

Gemeinderäte der SPD Fraktion diskutieren gerne mit Ihnen.

Termin: Mittwoch, 12.2.14 um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des Restaurants Bären

Kreistagswahl am 25.5.2014

Als langjährige Kreisrätin des Kreistags-

18 Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014 Neuffener Anzeiger

wahlkreises, zu dem die Gemeinden Beuren, Frickenhausen, Großbettlingen und Neuffen gehören, freue ich mich, dass aus der Gemeinde Neuffen mit Ursula Funkenweh und Jürgen Merkle zwei kompetente Menschen mit mir gemeinsam für den Kreistag kandidieren werden. Beide sind in Neuffen und darüber hinaus wohl bekannt. Ursula Funkenweh ist langjährige Gemeinderätin; von Beruf ist sie Diplom- Sozialpädagogin.

Jürgen Merkle ist Mechaniker und Betriebsrat bei der Firma Heller. Zudem ist er Schwerbehindertenvertreter sowie Leiter des Arbeitskreises der Schwerbehindertenvertreter der IG Metall Esslingen. Wir werden Sie, liebe Neuffener Bürgerinnen und Bürger, in den nächsten Wochen über die Arbeit des Kreistages und unsere Vorstellungen für die nächsten fünf Jahre informieren.

Zur Nominierungskonferenz unserer Kreistagskandidaten laden wir heute schon unsere Mitglieder ein. Termin: Mittwoch, 26. Februar 2014, ab 20.30 Uhr im Gasthof Stern in Frickenhausen. Schriftliche Einladung per Post folgt noch rechtzeitig.

Carla Bregenzer, Kreisrätin, Frickenhausen

Einladung zum Neujahrsempfang des SPD OV Frickenhausen

Unsere benachbarten Parteifreunde laden uns zu ihrem Neujahrsempfang ein. Als Gastrednerin konnte MdL Katrin Altpeter, Ministerin für Arbeit und Sozialordnung des Landes Baden-Württemberg, gewonnen werden. Die Ministerin wird zu Schwerpunkten ihrer Arbeit in 2014 sprechen. Der Frickenhäuser Bürgermeister, Simon Blessing, wird die Gäste begrüßen. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt von der "Neckaraue Houseband" der Behinderten-Förderung Linsenhofen.

Termin:

Freitag, 14.2.2014 um 17.30 Uhr in der Festhalle "Auf dem Berg" in Frickenhausen.

Im Internet finden Sie uns unter www.spd-neuffen.de Kontaktadresse: Hans-Ulrich Funkenweh, Neuffen, Tel.6401



Juso Regio AG

Muss man sich Flüchtlinge leisten können?

Bürgermeisterin Grau diskutiert mit Nürtinger Jusos über die Asylpolitik

Vier Quadratmeter pro Nase – das steht den etwa 120 Flüchtlingen als Wohnraum in teilweise noch einfachen Baucontainern hinter der Berufsschule in Nürtingen zur Verfügung. Pit Lohse von der Bürgerinitiative K4, die sich ehrenamtlich um die Nürtinger Flüchtlinge kümmert, hatte der Juso Regio AG das dortige Containerdorf gezeigt. Anschließend trafen sich

die Jusos mit der ersten Bürgermeisterin von Nürtingen, Claudia Grau, zum Gedankenaustausch. Sie konnte dabei nicht nur die rechtlichen Voraussetzungen und einen Abriss der bisherigen Entwicklung skizzieren, sondern ging auch auf aktuelle Schwierigkeiten der Asylpolitik in Nürtingen ein. Zwar liege die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge während des Asylverfahrens – und damit auch das Containerdorf in Nürtingen - in der Zuständigkeit des Landkreises. Ohne die 80 ehrenamtlichen Bürger der Stadt wären die Asylbewerber aber faktisch sich selbst überlassen.

Was kann die Stadt also tun? Um die Arbeit des Ehrenamtes besser zu koordinieren und die aktiven Nürtinger bei Ihrer Arbeit fachlich und psychisch zu unterstützen sei eigentlich mehr Personal nötig, so Frau Grau. Weil es am Wochenende keinen offiziellen Vertreter im Containerdorf gebe, so Pit Lohse, bestehe eine Art "rechtsfreier Raum". Auch hier gibt es Handlungsbedarf. Kritik äußerte Frau Grau am reflexhaften Argument, dass derartiges nicht Aufgabe der Stadt sei. Man habe nicht nur eine moralische Verpflichtung zur Menschlichkeit, sondern es entschiede sich doch gerade vor Ort, ob das Zusammenleben und die Integration der in Nürtingen bleibenden Flüchtlinge funktionieren. Warum also nicht einen bestimmten Prozentsatz der Aufwendungen des Kreises für die Asylbewerber direkt den engagierten Kommunen zukommen lassen?

Diskutiert wurde auch die Sorge vieler Einwohner angesichts der steigenden Asylbewerberzahl. "So viele wie in den 90ern sind es nicht annähernd und da ist Nürtingen auch nicht untergegangen", ordnete die Bürgermeisterin ein. "Man darf nicht vergessen: diese Menschen sind nicht freiwillig geflohen", betonte Pit Lohse. Natürlich gebe es auch Wirtschaftsflüchtlinge, aber das Zerrbild von ungebildeten oder faulen Asylbewerbern sei schlichtweg falsch. In Nürtingen seien einige mit Hochschulabschluss und auch nach unseren Maßstäben guter Ausbildung dabei: "Dort gibt es Fähigkeiten, die Nürtingen und Deutschland bereichern können", so Pit Lohse weiter. Durch persönliche Kontakte, wie beispielsweise bei Schulbesuchen, könnten falsche Ängste genommen werden.

Die Diskussion verdeutlichte auch, dass die Asylproblematik kaum ohne ihre internationale Einbettung zu verstehen ist: Um Flüchtlingsbewegungen abzumildern gelte es letztlich, sich den Ursachen vor Ort anzunehmen und dabei die zweifelhaften Rolle vieler westlicher Staaten dort zu hinterfragen. Einig waren sich die Jusos, dass eine europäische Flüchtlingspolitik, die sich weniger am Schutz religiös oder politisch Verfolgter, sondern eher am Schutz der Europäer vor "Fremden" orientiert, bestenfalls zynisch sei. "Was fehlt ist eine Flüchtlingspolitik aus einem Guss", fasste der Vorsitzende der Juso Regio AG, Sebastian Schöneck, die Debatte zusammen "Ob zwischen den Europäischen Staaten oder bei einzelnen politischen Ebenen bei uns:

Wir werden mit der Asylthematik nie angemessen umgehen könnten, wenn es immer das Problem der Anderen ist". Mehr Kooperation und sachlicher, Dialog – in dieselbe Kerbe schlug auch fürs Lokale Frau Grau: "Es muss in Nürtingen endlich Schluss damit sein, über finanzielle Argumenten beispielsweise die Kultur gegen den Sport und beides gegen die Asylbewerber auszuspielen". Vielmehr gelte es von dieser politisch motivierten schwarz-weiß-Sicht weg in eine inhaltliche und lösungsorientierte Auseinandersetzung einzusteigen.



Veranstaltungshinweis:

Ein Abend mit Brigitte Lösch, Stellvertretende Landtagspräsidentin von Baden-Württemberg und direkt gewählte grüne Landtagsabgeordnete in Stuttgart. Thema:"Frauen in den Gemeinderat!" Die Veranstaltung findet am Montag, den 27. Januar 2014 im Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Grötzingen statt

Durch den Abend führt Christine Engel und Gerhard Härer.

Wir bieten einen Baumschneidekurs an:

"Streuobstwiesen-Obstbäume richtig schneiden" mit Wolf Görtz (Gärtner). Die Veranstaltung findet am Samstag, den 8.Februar um 14 Uhr in Neuenhaus Parkplatz Uhlberg (Treffpunkt)statt. Anmeldung direkt über 07127-50858.

Kontaktadressen:

Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband Esslingen Plochinger Strasse 8 72622 Nürtingen Fon: 07022 / 35851 Fax 07022 / 931509 E-Mail: mail@gruene-es.de Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9:00 bis 12:00 Dienstag, 13:00 bis 15:00 und gerd.toegel@web.de

LANDRATSAMT

Mitteilung



Landratsamt Esslingen · Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Kunst aus vielen Klassenzimmern im Esslinger Landratsamt

Eröffnung der Schulkunstausstellung am 4. Februar

Anfang Februar verwandelt sich die Eingangshalle des Landratsamtes in Esslingen in einen Ort künstlerischer Kreativität. Hier ziehen zahlreiche Arbeiten von Schülerinnen und Schülern ein, die im Kunstunterricht entstanden sind. 20 allgemeinbildende Schulen beteiligen sich

Nr. 5/2014 | Freitag, 31. Januar 2014 **19**

an der Ausstellung. Ihre Schülerinnen und Schüler - quer durch alle Klassenstufen - bekamen im Kunstunterricht das gleiche Thema gestellt, das lautete "Farbe – Licht". Man darf gespannt sein, was entstanden ist.

Am Dienstag, dem 4. Februar, um 18 Uhr wird hier die Schulkunstausstellung im Esslinger Landratsamt von Landrat Heinz Eininger eröffnet. Die Kunsthistorikerin Dr. Carla Heussler wird in die Ausstellung einführen. Dabei werden die angesprochenen Werke für die Zuhörer sichtbar auf eine große Leinwand projiziert.

Die Katharinenschule aus Esslingen wird zur Eröffnung musizieren. Alle Interessierten sind herzlich zu der Eröff-nungsveranstaltung eingeladen.

Die Schulkunstausstellung wird vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport initiiert, alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde des Ministeriums, besondere Arbeiten werden ausgezeichnet und später im Rahmen einer Landesausstellung präsentiert. Mit den Ausstellungen soll die musisch-kulturelle Erziehung an den Schulen gefördert werden. Wer die neue Schulkunstausstellung besucht, kann sich ein gutes Bild von dem großen kreativen Potential junger Leute machen. Zu sehen ist die Schulkunstausstellung

"Farbe – Licht" vom 4. Februar bis 26. März 2014 im Landratsamt in Esslingen, Pulverwiesen 11 zu den Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 7:30 Uhr bis 15 Uhr, Donnerstag von 7:30 Uhr bis 18 Uhr Freitag von 7:30 Uhr bis 12 Uhr.

Neuer Veranstaltungskalender 2014 des Freilichtmuseums in Beuren erschienen

Termine für Gruppen und Gesellschaften ab sofort buchbar

Noch hat das Freilichtmuseum des Landkreises in Beuren Winterpause. Ein Besuch, auch mit einer Gruppe oder Gesellschaft, lässt sich jetzt schon mit Hilfe der neuen Infomaterialien planen, die jüngst zur Touristikmesse CMT veröffentlicht wurden. Dazu gehört der Veranstaltungskalender 2014. Er bietet einen praktischen Überblick über 70 Veranstaltungstermine der neuen Saison, die am 1. April beginnt. So wird es jede Menge Mitmachaktionen und Handwerksvorführungen, Feste und Führungen, Thementage und Vorträge geben, übrigens auch während der Schulferien. Besondere Höhepunkte sind die Schäfertage (26./27.4.), das Museumsfest (15.6.), das Oldtimertreffen (16./17.8.), der Archemarkt (28.9.) und das Moschtfescht (11./12.10.).

Das neue Faltblatt "Mitmachaktionen für Gruppen" weist das Freilichtmuseum als idealen Erlebnis- und Lernort sowie als Ausflugsziel aus. Hier finden alle Altersgruppen Angebote. Es gibt Aktionen für Freizeit- und Feriengruppen, Programme zur Gestaltung eines Kindergeburtstages und das Aktivprogramm für Erwachsene, Familien und Vereine. Extra aufgeführt werden die unterschiedlichen Aktionen für Schulen. Unterschiedliche Themen-

führungen für Gruppen werden in einem gesonderten Faltblatt vorgestellt. Termine können ab sofort mit einem Online-Formular über die Homepage des Museums oder telefonisch gebucht werden. Menschen mit Behinderung finden ebenfalls verschiedene Angebote. Gut zu wissen: Auf dem Museumsgelände gibt es Vesperplätze und das gastronomische Angebot des Landhauses Engelberg mit Gartenwirtschaft. Das ganz neu aufgelegte Werbefaltblatt "Typisch Schwäbisch" stellt das Freilichtmuseum im Überblick vor.

Die Infomaterialien liegen bei allen Rathäusern im Kreis Esslingen sowie im Landratsamt Esslingen mit seinen Außenstellen zur Mitnahme aus. Sie stehen auch auf der Homepage des Freilichtmuseums unter www.freilichtmuseumbeuren.de zur Verfügung und werden auf Anfrage gerne kostenlos zugeschickt.

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren startet am Sonntag, dem 01. April, in die neue Museumssaison und hat dann bis 2. November Dienstag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr sowie an Feiertagen geöffnet. Geöffnet ist das Museum an Karfreitag und allen Osterfeiertagen.

Infotelefon und Buchungsservice

Termine für Gruppen können ab sofort über den Buchungsservice, Telefon 07025 91190-90, Telefax 07025 91190-10 oder per E-Mail info@freilichtmuseum-beuren.de gebucht werden.

Freilichtmuseum Beuren, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, Info-Telefon 07025 91190-90, Telefax 07025 91190-10, E-Mail: info@freilichtmuseum-beuren.de, www.freilichtmuseum-beuren.de.

Infoveranstaltung über ackerbauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Artenvielfalt

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen und der Arbeitskreis Landwirtschaft laden am Dienstag, 4. Februar, um 19:30 Uhr zu einer Infoveranstaltung nach Nürtingen-Zizis-hausen in die Linde ein. Kristin Nerlich vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg referiert zum Thema "Biodiversität, auch unter Berücksichtigung der Greening-Vor-gaben der EU".

Alle Landwirte und Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Stammtisch für Betroffene und Angehörige von Multiple Sklerose

Die Multiple Sklerose ist noch immer nicht heilbar, aber gut behandelbar. Da sie sich häufig über Jahrzehnte hinzieht, ist ein Austausch zwischen Patienten und Angehörigen einerseits und MS-Schwestern und Ärzten der Neurologie andererseits besonders wichtig.

Die Klinik Kirchheim bietet am Dienstag, 04.02. um 19.00 Uhr in der Cafeteria den ersten Stammtisch im neuen Jahr an. Im Mittelpunkt des Vortrages von Dr. Uwe Mauz, Chefarzt der Neurologie, steht die "Symptomatische Therapie bei MS - Spastik und Schmerz". In einem offenen Gespräch werden anschließend verschiedene Themen aus dem Alltag behandelt. Wer möchte, kann bereits vorab per E-Mail (neurologie@kk-es.de) Fragen einreichen, die dann während der Veranstaltung beantwortet werden. Ein kleiner Imbiss wird gereicht. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationsabend für werdende Mütter und Väter in der Klinik Nürtingen

Die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Nürtingen bietet am Mittwoch, den 5. Februar 2014 um 19:30 Uhr einen Informationsabend für werdende Mütter bzw. Eltern an.

Ein erfahrenes Team - ein Frauenarzt, ein bzw. zwei Hebammen und Kinderkrankenschwestern - gestaltet den Abend rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt. Die Experten stehen als kompetente Ansprechpartner für sämtliche Fragen zur Verfügung.

Sowohl die Räumlichkeiten als auch die vielfältigen Angebote des Klinikums werden vorgestellt und erläutert. So hat die werdende Mutter die Möglichkeit, auf verschiedenste Weise ihr Kind zur Welt zu bringen. Des Weiteren wird auf die zahlreichen unterstützenden Maßnahmen eingegangen, die zur Erleichterungdes Geburtsvorganges dienen. Auch die Betreuung des Kindes nach der Geburt durch den Kinderarzt oder die Hotline nach der Entlassung sind wichtige Themen, die angesprochen werden.

Zu diesem kostenlosen Informationsabend sind alle Interessierten, insbesondere auch Frauen, die erst am Anfang ihrer Schwangerschaft stehen, eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die TeilnehmerInnen treffen sich im Konferenzraum der Klinik auf Ebene 0. Der Raum ist ausgeschildert.

Für weitere Fragen steht unter der Telefonnummer (07022)78-26330 eine Hebamme als Gesprächspartnerin zur Verfügung.

Neue Telefonnummer für Kirchheim-Info

Die Kirchheim-Info ist seit Donnerstag, 23.01.2014 unter der neuen Telefonnummer 07021 502 555 zu erreichen. Kartenreservierungen, touristische Auskünfte und Bestellungen für das große Angebot an Kirchheim-Souvenirs können unter der neuen Nummer zu den gewohnten Öffnungszeiten von 10.00 Uhr bis 17:00 Uhr (Montag bis Freitag) und 10.00 Uhr bis 15:00 Uhr (Samstag) nachgefragt werden. Die Faxnummer für die Tourist-Information der Stadt Kirchheim unter Teck lautet künftig 07021 502 550.

"Mit der Einbindung der Kirchheim-Info in die zentrale Telefonanlage der Stadtverwaltung werde die Erreichbarkeit für die Kunden erheblich verbessert," so Oberbürgermeisterin Angelika Matt-Heidecker.

Gäste, die eine Stadtführung buchen wollten und bei der Telefonzentrale der Stadtverwaltung anriefen, konnten nicht weiterverbunden werden. Bürgerabfragen, die bei der Kirchheim-Info ankamen konnten ebenfalls nicht direkt weitervermittelt werden.

In einer Übergangsphase wird die alte Telefonnummer noch auf Broschüren zu finden sein, mit jeder neuen Auflage werden wir die Nummern ändern, heißt es aus der Kirchheim-Info. Aus diesem Grund wird die alte Telefonnummer noch eine zeitlang weitergeleitet werden, um genügend Zeit zu schaffen, dass sich die Kunden und Gäste an die neuen Nummern gewöhnen können.

Unverändert bleibt das breite Serviceangebot der Kirchheim-Info. An sechs Tagen in der Woche erwartet die Besucher im Max-Eyth-Haus Servicetipps rund um Kirchheim und die Region, Tickets für über 4.000 Veranstaltungen sowie der Martinskirchladen.



Tageseltern gesucht!!

Wir suchen Tageseltern und Kinderfrauen in den Gemeinden Bempflingen, Beuren, Erkenbrechtsweiler, Frickenhausen, Großbettlingen, Kohlberg und Neuffen.

Unser Angebot:

- Fachgerechte Beratung zu pädagogischen, rechtlichen und finanziellen Fragen
- Informationsveranstaltungen in Nürtingen
- · Vermittlung zwischen Eltern und Tage-
- Kontinuierliche Begleitung der Pflegeverhältnisse
- · Vorbereitung und Qualifizierung von Tageseltern

Bei Interesse melden Sie sich gerne persönlich oder telefonisch beim Tageselternverein Kreis Esslingen e.V. Büro Nürtingen, Frau Hanna Bauder Frickenhäuser Str. 12, 72622 Nürtingen Telefon: 07022 / 30420-61 E-Mail: h.bauder@tev-kreis-es.de Bürozeiten: Montag 13.30-16.30 Uhr Dienstag und Freitag, 9.00-12.00 Uhr Weitere Termine nach Vereinbarung. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

www.tev-kreis-es.de

Die Natur braucht uns nicht, aber wir die Natur



Haus der Familie, Nürtingen

Haus der Familie, Nürtingen Mühlstraße 11

Geschäftszeiten im Büro: Mo. bis Do. 9.00-12.00 Uhr, Fr. 9.00-11.00 Uhr Di. 15.00-18.00 Uhr Telefon 07022 / 39993 Telefax 07022/38493 www.hdf-nuertingen.de

Spielend fit für die Schule

Anregungen und Hilfen, wie man mit selbst ausgedachten und selbst gemachten Spielen Kinder unterstützen kann.

Mittwoch, 5. Februar 19.30-22.00 Uhr Gebühr: 1 Abend € 7,--

Humorvoll Konflikte lösen in der Paarbeziehung

Für immer wiederkehrenden Alltagsprobleme gibt es mehrere Lösungen, die uns zudem noch zum Lachen bringen können. Lernen Sie kennen, weshalb Paare immer wieder an diese Punkte kommen und was dahinter steckt um so eine höhere Beziehungsqualität zu erreichen.

Dienstag 11. Februar, 20.00 -22.00 Uhr Gebühr pro Paar 12,-- 7, pro Einzelperson € 8,--

Soziale Kontakte unter Kindern Für Kindergarten, Schule und sonst. Gruppen

Wie können Eltern Kontakte zu Spielkameraden fördern, ihren Kindern dabei einerseits zu Durchsetzungskraft und Selbstbehauptung verhelfen, ihnen andererseits jedoch auch soziales Verhalten vermitteln

Mittwoch, 12. Februar, 20.00 -22.00 Uhr Gebühr: 1 Abend € 7,--

Mit Heilkräutern durch's Jahr

Vortrag mit Heilpraktiker Rainer Teschner. Geschichte, Inhaltsstoffe, Wirkungsweise, Anwendungsmöglichkeiten und Zubereitungsformen, mögliche Nebenwirkungen.

Freitag, 14. Februar, 19,30 - 21,30 Uhr Gebühr: 8 €

Ab heute esse ich mit! Vortrag mit Barbara Ziegler-Schneeberger. Dienstag, 18. Februar, 1

9.00 - 20.30 Uhr Gebühr. € 7

Der Anspruch der Teilzeitbeschäftigung während und nach der Elternzeit Vortrag mit Smaro Sideri Mittwoch, 19. Februar, 20.00 - 21.30 Uhr Gebühr: € 7

Wenn nicht anders angegeben, finden die Kurse im Haus der Familie, Nürtingen statt.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Neuffen.

Herausgeber: Stadtverwaltung Neuffen, Hauptstraße 19, Telefon 07025/10 60, Telefax 07025/106 293, E-Mail:stadt@neuffen.de. Verantwortlich für den Inhalt (ohne Anzeigen und Beilagen): Bürgermeister Matthias Bäcker oder seine Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Teil und Verlag: Neue Anzeigen-und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Küferstraße 8, 72555 Metzingen. Geschäftsführer: Hartmut Staiger. Tel: 07123/368830, Fax: 07123/368839, Homepage: www.nak-verlag.de,

E-Mail: nak.anzeigen@swp.de, Druck: Druckzentrum NAK Verlag. Gutenbergstraße 1, 72525 Münsingen. Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Redaktionsschluss: Dienstag, 23.30 Uhr. Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus oder bei den Ortsverwaltung abholen. Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Neuffener Anzeigers ist der Vertrieb. Telefon 07123/943 72 31, Fax 07123/945 207



Amts- oder Mitteilungsblatt

Zeitungsverlag KG

Telefon (07123) 3688-30 | Telefax (07123) 3688-39